

Transferpresse
Heat press
Prasa transferowa

SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press

Bedienungsanleitung

DEUTSCH

Instruction manual

ENGLISH

Instrukcja obsługi

Instrukcja oryginalna

POLSKI

1. Einführung

1.1 Inhalt

1. Einführung	03
1.1 Inhalt	03
1.2 Warnpiktogramme auf der Maschine	04
1.3 Abbildung der Presse	05
1.3.1 Abbildung der SCHULZE Cap Press	05
1.3.2 Abbildung der SCHULZE Patch Press	06
1.4 Displaybeschreibung	06
1.5 Technische Daten	07
1.6 Anwendungsbereich und Beispieleinstellungen der Presse	07
1.7 Zusätzliches Zubehör für die SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press	07
1.8 Sicherheitsvorrichtungen der Presse	07
1.9 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz	07
1.10 Umweltschutz	08
2. Inbetriebnahme	09
2.1 Hinweise für den Transport	09
2.2 Inhalt der Verpackung	09
2.3 Installation der Presse	09
2.4 Stromversorgung	09
2.5 Inbetriebnahme der Presse	09
3. Arbeiten mit der Presse	10
3.1 Programmierung der Elektronik	10
3.1.1 Einstellungen der Aufheizzeit	10
3.1.2 Temperatureinstellung	10
3.1.3 Programmauswahl	11
3.1.4 Löschen des Tageszählers	12
3.1.5 Allgemeine Einstellungen	12
3.2 Fehlermeldungen der Elektronik	16
3.3 Spannvorrichtung für Kappen der SCHULZE Cap Press	16
3.4 Druckeinstellung	16
3.5 Einstellung und Position der Heizplatte der SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press	16
4. Wartung und Austausch von Teilen	17
4.1 Tägliche Wartung	17
4.2 Monatliche Wartung	17
4.3 Austausch der Hauptsicherung	17
4.4 Austausch der Elektronik	17
4.5 Austausch der Silikonmatte	18
4.6 Austausch der Thermosicherung	18
4.7 Austausch des Temperaturfühlers	18
4.8 Fehlerbehebung	19
5. Dokumentation	54
5.1 Ersatzteile	54
5.2 Schaltplan	57
5.3.1 Gewährleistungsbestimmungen	59
5.4 Konformitätserklärung	60

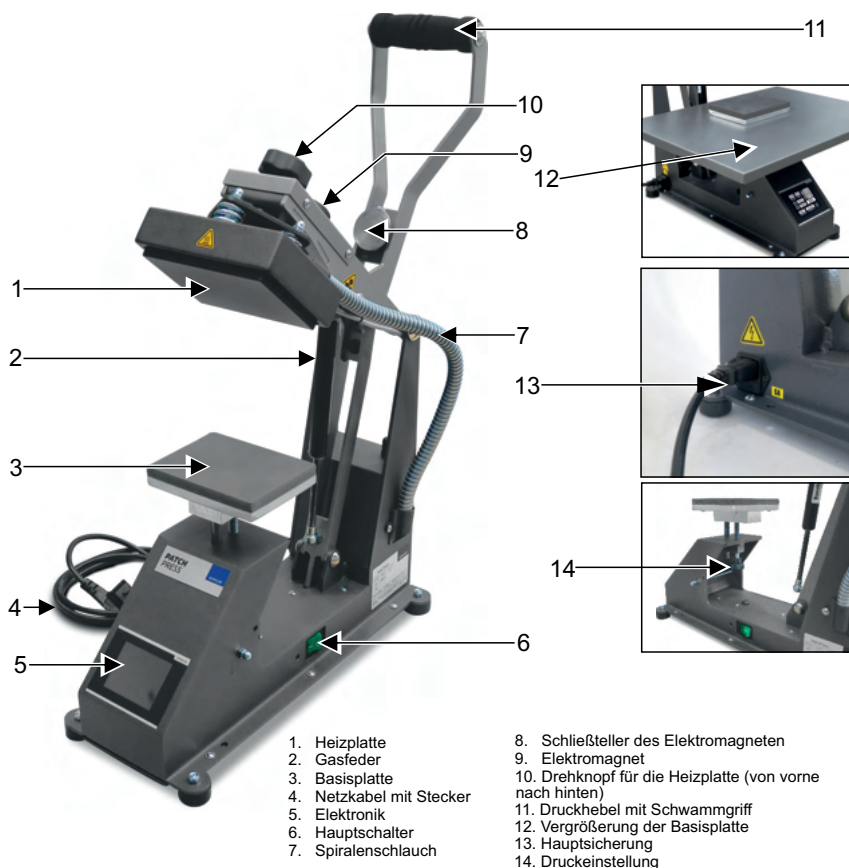
**ATTENTION! MOVING ELEMENTS**ACHTUNG! BEWEGLICHE TEILE
UWAGA! RUCHOME ELEMENTY**ATTENTION!
HAND CRUSH HAZARD**ACHTUNG! QUETSCHGEFAHR DER HAND
UWAGA! NIEBEZPIECZEŃSTWO
ZGNIECENIA DŁONI**ATTENTION! DANGER**ACHTUNG! GEFAHR
UWAGA! NIEBEZPIECZEŃSTWO**ATTENTION! HIGH VOLTAGE**ACHTUNG! HOCHSPANNUNG
UWAGA! WYSOKIE NAPIĘCIE**ATTENTION! HOT SURFACE**ACHTUNG! HEIßE OBERFLÄCHE
UWAGA! GORĄCA POWIERZCHNIA

1.3 Abbildung der Presse

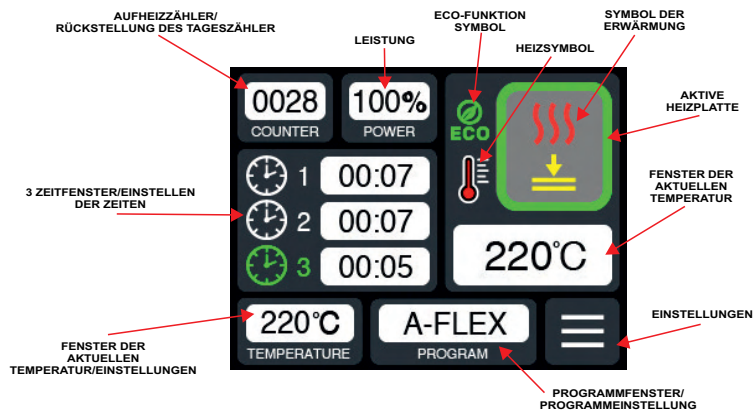
1.3.1 Abbildung der SCHULZE Cap Press



- 1. Heizplatte
- 2. Basisplatte
- 3. Elektronik
- 4. Hauptschalter
- 5. Hebel der Spannvorrichtung
- 6. Gasfeder
- 7. Spiralschlauch
- 8. Schließsteller des Elektromagneten
- 9. Druckarm mit Schwammgriff
- 10. Elektromagnet
- 11. Drehknopf für die Heizplatte
- 12. Druckeinstellung
- 13. Anschlusskabel mit Stecker
- 14. Hauptsicherung



1.4 Displaybeschreibung



1.5 Technische Daten

Technische Daten	SCHULZE Patch Press	SCHULZE Cap Press
Abmessungen (Länge x Breite x Höhe)	43 x 42 x 65 cm	42 x 18 x 65 cm
Abmessungen für den Transport	51 x 31 x 54 cm	50 x 30 x 52 cm
Arbeitsfläche	10 x 13 cm	8 x 16 cm
Gewicht	15 kg	15 kg
Gewicht für den Transport	17 kg	16 kg
Stromversorgung	230 VAC 50/60 Hz	230 VAC 50/60 Hz
Leistung	310 W	310 W
Sicherung	6A	6A
Temperaturbereich	0÷220°C	0 + 220°C
Zeiteinstellung	1 Sek. - 99 Min. 59 Sek.	1 Sek. - 99 Min. 59 Sek.
Vergrößerungsfläche	43 x 31 cm	
Max. Materialhöhe	2 cm	2 cm
Lärm	Die Maschine erzeugt einen Schalldruckpegel von weniger als 70dB (A)	

1.6 Anwendungsbereich und Beispieleinstellungen der Presse

Die Presse wird zum Übertragen von Transfer und Transferfolien auf Textilien verwendet. Um den gewünschten Effekt zu erzielen, wenden Sie sich an den Hersteller der Materialien. Hier sind einige Beispieleinstellungen:

Folie Flex	155°C – 160°C	15 Sekunden
Folie A-Flex	155°C – 165°C	17 - 25 Sekunden
Folie Flock	160°C – 180°C	15 Sekunden
Sublimation	190°C – 205°C	50 Sekunden

Alle Angaben ohne Gewähr, bitte vor der Produktion eigene Tests durchführen.

1.7 Zusätzliches Zubehör für die SCHULZE Cap/ SCHULZE Patch Press



SCHULZE Cap Press



Basisplatte Cap Baby



Basisplatte 5x10



Basisplatte FI 6

1.8 Sicherheitsvorrichtungen der Presse

Die SCHULZE Cap Press/SCHULZE Patch Press ist mit verschiedenen Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet, um eine sichere Anwendung zu gewährleisten.

Hauptsicherung 6A

Sicherung 6A befindet sich auf der linken Seite der Presse, unter dem Stromkabel. Im Fall einer Überlastung schützt sie die Presse vor Schäden. Wird diese Sicherung aktiviert, muss sie ersetzt werden. Die Bedienungsanleitung für den Austausch finden Sie im Kapitel 4.3.

Thermosicherung

Die Thermosicherung befindet sich direkt auf der Heizplatte und unterbricht die Stromzufuhr, falls die Temperatur am Heizelement 280°C übersteigt. Wenn diese Sicherung aktiviert wird, sinkt die Temperatur der Heizplatte bis auf 90°C. Danach wird die Stromzufuhr wieder aktiviert und die Temperatur der Heizplatte steigt wieder und man kann an der Presse weiterarbeiten. Die Thermosicherung kann sich abnutzen. In diesem Fall unterbricht sie den Schaltkreis bei einer Temperatur unter z.B. 180°C. Es muss in diesem Fall eine neue Thermosicherung installiert werden. Die Bedienungsanleitung für den Austausch der Thermosicherung finden Sie im Kapitel 4.6.

Akustisches Signal

3 Sekunden vor Beendigung des Pressevorgangs ertönt ein akustisches Signal, dass vor der Beendigung des Pressvorgangs warnt.

Automatisches Abschalten

Wird die Presse nicht innerhalb von 15 Sekunden geöffnet, schaltet die Heizspirale automatisch ab, um Brandgefahr und Überhitzung zu verhindern.

1.9 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz

Aufstellung und Montage der Presse

Die Montage und Vorbereitung muss unter Aufsicht einer vom Firmeninhaber befugten Person stattfinden. Die Maschine sollte auf einer nicht brennbaren Ebene, in einem Raum mit konstanter Temperatur und Feuchtigkeit stehen. Der Raum, in dem die Maschine benutzt wird, muss staubfrei sein. Staub hat einen negativen Einfluss auf die Maschine. **Sehr Wichtig!** Die Maschine darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die mit einer FI-Schutzschaltung ausgestattet ist. Die Presse sollte auf einer gleichmäßigen Ebene aufgestellt werden. Die Tischplatte sollte sich auf einer Höhe befinden, die der Höhe des Bedieners angepasst ist. Die Maschine ist nur für den industriellen Gebrauch bestimmt.

Prüfung der Presse

Nach einer ordnungsgemäßen Installation und Montage der Maschine, muss unbedingt geprüft werden, ob die Presse funktionsfähig ist, keine Transportschäden trägt und keine Sicherheitsmängel vorweist. Diese Prüfung darf nur von dem Arbeitgeber oder hierzu befugten Personen durchgeführt werden und hat den Zweck, sich von der ordnungsgemäßen Montage und des sicheren Funktionierens der Presse zu überzeugen. Sollte diese Prüfung Abweichungen von der Funktionalität oder Sicherheit der Presse aufweisen, muss das aufgezeichnet werden und innerhalb von 7 Tagen in einer schriftlichen Form an den Hersteller oder Lieferanten mitgeteilt werden. Bis zur Aufklärung darf die Presse nicht benutzt werden.

Unterrichtung und Unterweisung

Nach dem § 81 Betriebsverfassungsgesetzes und § 14 des Arbeitsschutzgesetzes hat der Arbeitgeber Vorkehrungen zu treffen, damit alle Informationen über Funktionen und Anwendungsbereich der Presse an den Benutzer der Presse gegeben werden. Insbesondere muss er den Benutzer mit der gesamten Bedienungsanleitung bekannt machen und über die Gefahren bei der Arbeit an der Presse ausdrücklich informieren. Die Angaben müssen in einer verständlichen Form und Sprache mitgeteilt werden. Jeder Benutzer ist zu einer sicheren Anwendung der Maschine verpflichtet, den vom Produzenten vorgeschriebenen Sicherheitsvorkehrungen zu folgen, wie auch sich mit den zusätzlichen Risiken bekanntzumachen. Der Gebrauch der Maschine weist gleichzeitig darauf hin, dass der Benutzer sich mit der Bedienungsanleitung bekannt gemacht hat und sich der eventuellen Risiken, die bei der Arbeit mit der Maschine bestehen, bewusst ist.

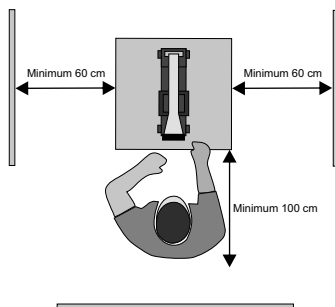
Sicherheit

Um eine optimale Sicherheit zu garantieren, bitten wir die Bedienungsanleitung genau durchzulesen. An der Maschine darf nur eine Person arbeiten. Während der Arbeit der Presse, muss die Maschine unter ständiger Beobachtung stehen – von Anfang bis Ende ihrer Arbeit. Im Arbeitsbereich der Maschine dürfen sich keine dritten Personen befinden. Es besteht Verbrennungsgefahr an der Heizplatte der Maschine, was mit Warningschildern angedeutet wurde. Es wird empfohlen Sicherheitskleidung, wie z.B. Sicherheitshandschuhe zu tragen. Achtung! Die Presse öffnet automatisch - Sicherheitsabstand halten. Bei allen Wartungsarbeiten muss der Stecker aus der Steckdose gezogen werden. Beim Pressen an einigem Materialien kann es zu einer unangenehmen Geruchsentwicklung kommen. Deswegen muss unbedingt geprüft werden, ob eine Ventilation am Arbeitsplatz erforderlich ist. Die Leistung des Ventilationssystems sollte individuell angepasst werden, was abhängig von der Größe des Raumes und der angewendeten Folie ist. Der Durchgang zum Arbeitsplatz, bzw. zum Steuerpult der Presse muss frei sein. Zusätzlich muss der Benutzer die Materialien zum Pressen ungehindert vom Arbeitsplatz auf die Presse transportieren können. Die Maschine darf nicht in Durchgängen oder vor Türen aufgestellt werden. Der Durchgang vor der Presse muss genügend breit sein, so dass der Benutzer der Presse bei der Arbeit nicht gestört werden kann. Elektrische Leitungen müssen auf eine sichere Weise bei der Presse verlegt werden, so dass keine Gefahr für den Benutzer oder für Personen, die sich in der Nähe der Maschine befinden, besteht. Sollte es zur Beschädigung der Stromleitungen kommen, muss die Arbeit an der Maschine sofort abgebrochen werden, die Presse ausgeschaltet sein, das Stromkabel rausgezogen werden. Danach umgehend mit dem Service in Kontakt setzen. Es dürfen keine Reparaturen oder Arbeiten an der Maschine auf eigene Hand durchgeführt werden. Die Abdeckung der Presse darf nicht abgeschraubt werden, während die Presse angeschlossen ist.

Die richtige Arbeitsposition

Der Benutzer der Maschine muss freien Zugang zu allen Schaltern haben.

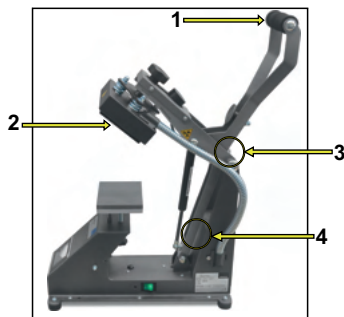
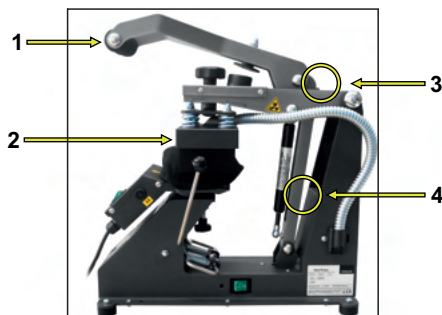
Die richtige Arbeitsposition (blick von oben)



Weitere Risiken und Gefahren

An der Maschine befinden sich einige bewegliche Elemente, die eine Gefahr darstellen können. Diese Teile können zu Beschädigungen/Verklemmungen von Fingern oder Händen führen. Diese können jedoch nicht eliminiert werden, da sie ein Bestandteil der Funktionalität der Maschine sind. Diese Elemente sind mit speziellen Warningschildern markiert (in Form von Piktogrammen, siehe Kapitel 1.2 Warnpiktogramme an der Maschine). Gefährliche Stellen an der Maschine: 1. Der Oberarm der Presse - die Presse öffnet automatisch - Stoßgefahr, 2. Heizplatte - Verbrennungsgefahr, 3. Stoßstange für Armverbinder - Gefahr des Hängenbleibens der Finger oder Hände, 4. Abstand zwischen dem Oberarmverbinder und dem Pressekörper - Gefahr des Hängenbleibens der Finger oder Hände

Die Maschinen erfüllen Grundanforderungen, die in der Verordnung für Maschinen festgelegt sind. Die oben genannten Informationen wurden anhand der Norm PN-EN 12100:2012 bearbeitet. Jegliche Bemerkungen bitte an den Lieferanten oder Produzenten leiten.



1.10 Umweltschutz

Die Verpackung, in der das Gerät geliefert wird, muss gemäß der geltenden Vorschriften entsorgt werden. Entsorgen Sie die mit gekennzeichneten Geräte nicht über den Hausmüll. Unnötige Maschinen können an den Hersteller zurückgegeben oder durch geeignete Entsorgungssysteme umweltgerecht entsorgt werden.



2. Inbetriebnahme

2.1 Hinweise für den Transport

Die SCHULZE Cap Press/SCHULZE Patch Press wird für den Transport in einen Karton eingepackt. Prüfen Sie gleich nach dem Erhalt der Presse, ob die Verpackung im ordnungsgemäßen Zustand ist und ob die Presse nicht beschädigt ist. Wenn Sie die Presse zu einem späteren Zeitpunkt versenden müssen, bitten wir Sie die Presse genauso zu verpacken, wie Sie es erhalten haben. Das Gerät muss abgekühlt und der Pressearm runter gedrückt sein.



2.2 Inhalt der Verpackung

- x1 Netzkabel 
- x1 Bedienungsanleitung 
- x1 Vergrößerungplatte zur der Basisplatte (in SCHULZE Patch Press)
- x1 Gerät SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press

2.3 Installation der Presse

Nach dem Herausnehmen und dem Anschließen des Gerätes, ist die Presse fertig für die Inbetriebnahme. Sie benötigt keine zusätzliche Montage und Befestigung. Stellen Sie die Presse waagrecht auf einen stabilen Untergrund ohne Rollen.

2.4 Stromversorgung

Die Presse SCHULZE Cap Press/SCHULZE Patch Press muss an ein Stromnetz angeschlossen werden, an dem die Spannung 230VAC 50/60Hz beträgt. Die Presse ist mit einem Stecker ausgestattet. Achten Sie besonders darauf, dass die Steckdose im ordnungsgemäßen Zustand ist und dass die Schutzleitung in der Steckdose angeschlossen ist.

Sehr wichtig! Die Presse darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die mit einer FI-Schutzleitung ausgestattet ist. Die Maschine ist nur für den industriellen Gebrauch bestimmt. Sollte eine Presse an eine Leitung ohne FI- Schutzleitung angeschlossen werden oder ohne funktionierende Erdung, kann es zu gefährlichen Unfällen kommen oder zur Beschädigung der Presse. Beschädigung, die durch eine nicht ordnungsgemäße Bedienung der Presse auftauchen, sind von der Garantie ausgeschlossen.

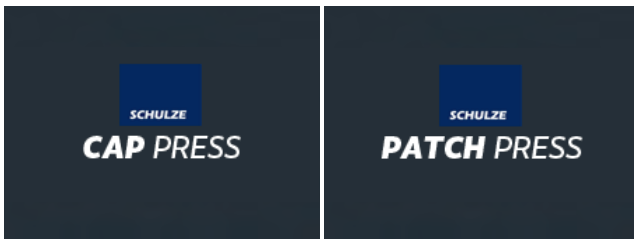
2.5 Inbetriebnahme der Presse

Beim Einschalten muss der Pressarm immer oben sein, das heißt, die Presse muss geöffnet sein. Die Presse muss auch geöffnet sein, wenn sie aufheizt. Schalten Sie den grünen Kippschalter ein. Der grüne Schalter leuchtet und die Presse heizt bis zu der eingestellten Temperatur. Um den Pressvorgang zu starten, schließen Sie die Presse. Der Countdown wird gestartet. 3 Sekunden von Ablauf der eingestellten Zeit ertönt ein Signalton. Nach Ablauf der eingestellten Zeit öffnet sich die Presse automatisch. Nach Abschluss der Arbeit an der Presse, muss der Kippschalter ausgeschaltet werden und der Stecker muss aus der Steckdose gezogen werden.

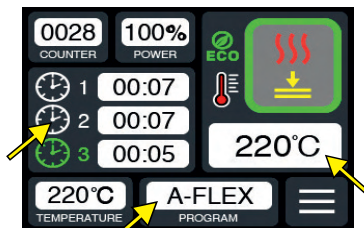
3. Arbeiten mit der Presse

3.1 Programmierung der Elektronik

Die SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press transferpresse ist mit einer Elektronik ausgestattet, die es ermöglicht, die Temperatur und die Aufheizzeit auf dem Touchscreen Display zu programmieren. Beim Einschalten der Presse erscheint der Startbildschirm, dann zeigt das Display die aktuelle Heizplattentemperatur an, und die Presse heizt auf die eingestellte Temperatur auf.

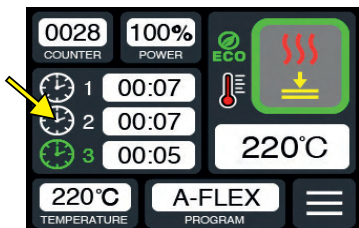


Nach dem Einschalten der Presse mit dem Hauptschalter erscheint auf dem Display ein Startbildschirm.

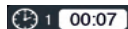


Danach wird der Hauptbildschirm der Presse angezeigt. Er enthält Informationen über die Heizkraft, die aktuell eingestellte Heiztemperatur, die Auswahl von voreingestellten Betriebsmodi, Heizzeitählern, usw.

3.1.1 Einstellungen der Aufheizzeit



Um die Heizzeiten einzustellen, drücken Sie das „Zeitsymbol“ auf dem Display



Es erscheint das Fenster ZEITEINSTELLUNG.

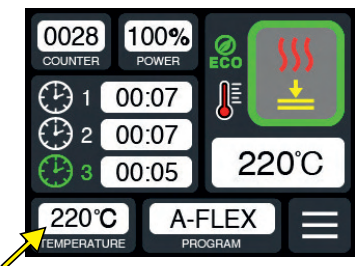


Um eine der drei Betriebszeiten zu aktivieren oder zu deaktivieren, drücken Sie oder Symbol.

Mithilfe der Ikonen „+“ oder „-“ die Arbeitszeiten einstellen und mit der Ikone OK ☐ bestätigen.

Es bleibt immer nur eine der drei Zeiten aktiv !

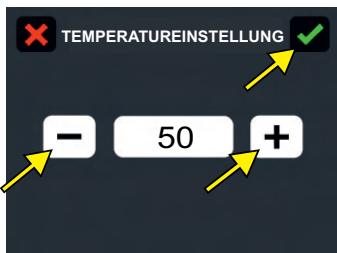
3.1.2 Temperatureinstellung



Um die Temperatur auf dem Display einzustellen, drücken Sie das Symbol

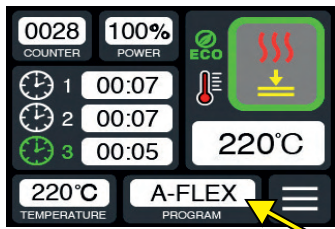


Es erscheint das Fenster TEMPERATUREINSTELLUNG.



Stellen Sie mit den Symbolen „+“ oder „-“ die für den Betrieb geeignete Temperatur ein und bestätigen Sie mit dem Symbol OK 

3.1.3 Programmauswahl



Programmauswahl: auf dem Display die Ikone PROGRAMM drücken



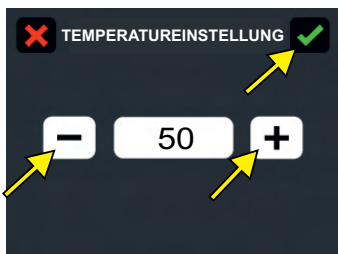
Es erscheint das Fenster PROGRAMM.



Wählen Sie eines der Beispielpprogramme oder drücken Sie die weiter Ikone  um die nächste Programmseite anzuzeigen.

Um die Programmeinstellungen zu bearbeiten, drücken Sie das Symbol 

Auf dem Display erscheint das Fenster zur Anpassung des Programms.



Mithilfe der Ikonen „+“ oder „-“ eine für den ausgewählten Programm geeignete Arbeitstemperatur einstellen.

Zunächst die Ikone weiter  drücken.

Auf dem Display erscheint das Fenster ZEITEINSTELLEN.



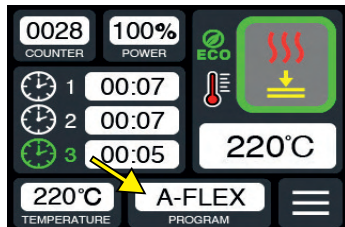
Um eine der drei Betriebszeiten zu aktivieren oder zu deaktivieren, drücken Sie  oder  Symbol.

Wenn Sie die Zeiten eingestellt und ausgewählt haben, welche der 3 Zeiten aktiv sein soll, drücken Sie die ikone weiter 

Die Tastatur erscheint auf dem Display.

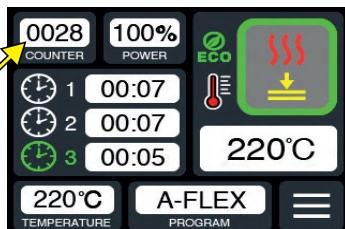


Geben Sie über die Tastaturfeld den richtigen Namen des bearbeiteten Programms ein und bestätigen Sie mit dem OK Symbol



Auf dem Hauptbildschirm erscheint ein Fenster mit dem Namen des zu bearbeitenden Programms.

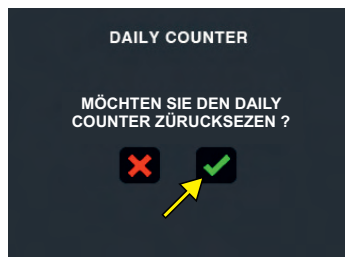
3.1.4 Löschen des Tageszählers



Um den DAILY COUNTER zurückzusetzen, die Ikone COUNTER auf dem Display drücken



Es erscheint das Fenster DAILY COUNTER mit der Meldung „Möchten sie den DAILY COUNTER zurücksetzen?“

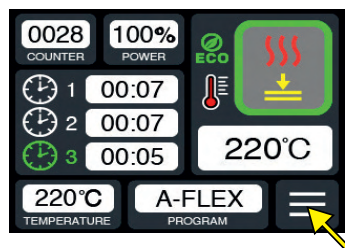


Nach dem Drücken der Ikone OK wird der DAILYCOUNTER zurückgesetzt.



DEUTSCH

3.1.5 Allgemeine Einstellungen



Um in die allgemeinen Einstellungen zu gelangen, die Ikone der EINSTELLUNGEN auf dem Display drücken.

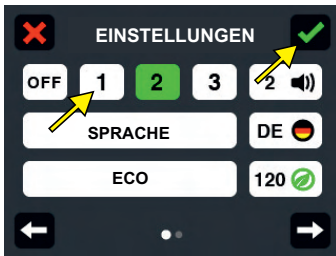


Auf dem Display erscheint das Fenster EINSTELLUNGEN.



Toneinstellungen: die Ikone TON drücken.

Auf dem Display erscheint ein weiteres Fenster mit der Tonauswahl und der Möglichkeit, den Ton komplett auszuschalten.



Einen der drei Töne auswählen oder der Ton komplett ausschalten und mit der Ikone OK bestätigen.



Spracheinstellungen: die Ikone SPRACHE drücken.

Auf dem Display erscheint ein weiteres Fenster mit der Sprachauswahl der Sprachen polnisch, deutsch oder englisch.

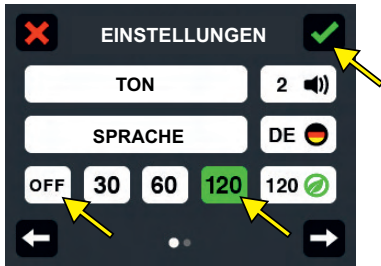


Sprache PL, DE oder EN auswählen und mit der Ikone OK bestätigen.



ECO-Einstellungen: die Ikone ECO drücken.

Auf dem Display erscheint ein weiteres Fenster mit der Auswahl von Zeiten der Umschaltung der Maschine ins ECO-Modus.



Wählen Sie eine der drei ECO-Modus-Zeiten und bestätigen Sie mit OK 



Wechseln Sie mit dem weiter Ikone  die Seite im Fenster EINSTELLUNGEN.

Ein weiteres Fenster EINSTELLUNGEN erscheint auf dem Display.



Um den aktuellen Globalzähler zu sehen, die Ikone GLOBALZÄHLER drücken.

Auf dem Display erscheint das Fenster GLOBALZÄHLER.



Es erscheint die aktuelle Arbeitszeit der Maschine.

Mit der Ikone OK  bestätigen.

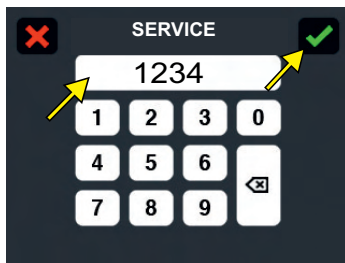
Auf dem Display erscheint das Fenster EINSTELLUNGEN.

DEUTSCH



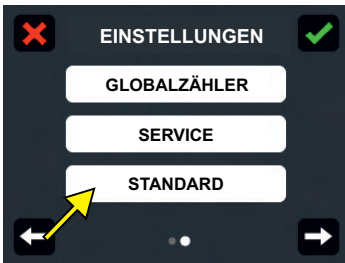
Serviceeinstellungen: Die Ikone SERVICE drücken.

Auf dem Display erscheint das Fenster SERVICE.



Um auf die Serviceeinstellungen zuzugreifen, geben Sie den Servicecode über die Tastaturfeld ein und bestätigen Sie die Auswahl mit dem Symbol OK 

Der Servicecode ist beim Vertriebs Händler oder Hersteller erhältlich !



Standardeinstellungen: Die Ikone STANDARD drücken.

Auf dem Display erscheint das Fenster STANDARD.



Um die Werkseinstellungen zurückzusetzen, die Ikone OK  drücken.

Die Maschine wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

3.2 Fehlermeldungen der Elektronik

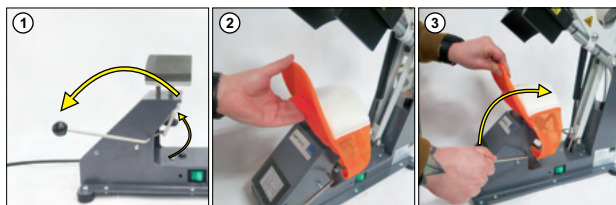
Die Elektronik der Presse überwacht die wichtigsten Funktionen der Presse.
Hier eine Liste möglicher Meldungen:

- ERR.1** – keine Verbindung von der Elektronik zu dem Temperaturfühler auf der Heizplatte (Temperaturfühler ist defekt) (Leitung unterbrochen)
- ERR.2** – Verbindung von der Elektronik zu dem Temperaturfühler auf der Heizplatte kurzgeschlossen. (Temperaturfühler defekt)
- ERR.3** – Widerstand des Temperaturfühlers zu niedrig. Der Temperaturbereich der Elektronik wurde unterschritten.
- ERR.4** – Widerstand des Temperaturfühlers zu hoch. Der Temperaturbereich der Elektronik wurde überschritten.
- ERR.5** – keine Steigung der Temperatur innerhalb von 3 Minuten trotz eingeschaltete Heizspirale. (Temperatursicherung ist defekt)
- ERR.6** – keine Senkung der Temperatur innerhalb von 3 Minuten trotz ausgeschaltete Heizspirale. (Lastrelais CRYDOM ist defekt)
- ERR.7** – die Temperatur zu hoch, über 240°C. (Lastrelais CRYDOM ist defekt)
- ERR.8** – keine automatische Pressenöffnung nach Zeitablauf

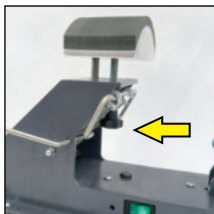
Fehler **ERR.3** und **ERR.4** können dann auftreten, wenn die Elektronik nicht richtig programmiert ist.

3.3 Spannvorrichtung für Kappen der SCHULZE Cap Press

Um die Kappe richtig in der Cap Press einzuspannen, ziehen Sie erst den Hebel so, dass die Kappenvorrichtung nach oben geht (**Foto 1**). Legen Sie die Kappe auf die Basisplatte und positionieren Sie es so, dass das Material an der Vorderseite der Kappe nicht faltet (**Foto 2**). Halten Sie die Kappe und ziehen Sie sie mit dem Hebel auf (**Foto 3**) und prüfen Sie dabei, ob das Material gleichmäßig positioniert wurde.



3.4 Druckeinstellung



SCHULZE Cap Press

Wenn Sie an der Presse mit verschiedenen Materialien arbeiten, muss der Druck nach jedem Materialwechsel angepasst werden. Der Druck wird mit einem Drehknopf unter der Basisplatte der Presse eingestellt (**Foto**). Stellen Sie sicher, dass der Pressedruck bei geöffneter Presse eingestellt wird. Der Druck darf nicht zu hoch sein, da dies die Presse beschädigen kann. Schäden, die durch eine zu hohe Einstellung des Pressedrucks entstehen, führen zum Verlust der Gewährleistung. Nach jeder Änderung des Pressedrucks sollte ein Test durchgeführt werden, um die Druckqualität zu überprüfen.

Druckeinstellung:

1. Legen Sie das erhitzte Material oder die Kappe auf die Basisplatte laut Unterkapitel 3.3.
2. Schließen Sie den Pressarm und kontrollieren Sie dabei den Druck.
3. Drehen Sie die Schraube nach links oder nach rechts, um den Druck anzupassen.



SCHULZE Patch Press

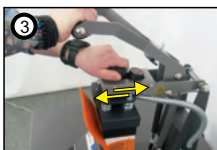
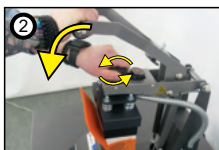
3.5 Einstellung und Position der Heizplatte in der SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press

Die Parallelität der Heizplatte ist eine Werkseinstellung. Es ist verboten, die Parallelität selbst einzustellen. Sie kann nach Rücksprache mit dem Service eingestellt werden.

Die Cap Press ist mit einem Drehknopf ausgestattet (**Foto 1**), der die Position der Heizplatte von vorne nach hinten einstellt. Dies ermöglicht eine individuelle Positionseinstellung der Heizplatte im Verhältnis zu der Kappe oder relativ zum zu beheizenden Material.

Um die Heizplatte einzustellen, folgen Sie der Anleitung:

1. Lösen Sie den Drehknopf (**Foto 2**).
2. Die Heizplatte an die Kappe anpassen oder das zu beheizende Material, indem man sie nach vorne und hinten bewegt (**Foto 3**).
3. Nach der Anpassung den Drehknopf festigen (**Foto 4**).



4. Wartung und Austausch von Teilen

4.1 Tägliche Wartung

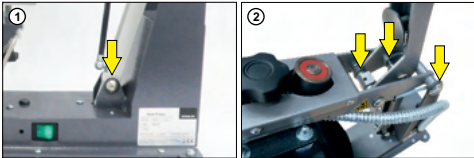
Die Arbeitsoberfläche der Heizplatte und der Basisplatte müssen sauber gehalten werden. Die Heizplatte können Sie mit einem sauberen, trockenen Tuch reinigen wenn sie vollständig abgekühlt ist. Die Arbeitsoberfläche der Heizplatte und der Basisplatte müssen sauber gehalten werden. Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit der Heizplatte - Verbrennungsgefahr. Den Silikongummi können Sie mit einem weichen Tuch reinigen. Für den Silikongummi können Sie milde Hausreiniger verwenden. Vermeiden Sie jegliche Scheuerschwämme, Lösemittel oder Benzin.

4.2 Monatliche Wartung

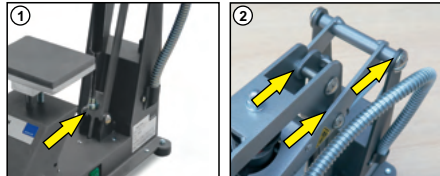
Bevor Sie mit der Wartung beginnen, kontrollieren Sie, ob die Presse ausgeschaltet ist und ob die Heizplatte kalt ist. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus. Einige bewegliche Teile müssen eingefettet werden. Das Einfetten muss **nach jeden 200 Arbeitsstunden** durchgeführt werden. Sie können ein gewöhnliches Autofett nehmen, das **temperaturbeständig bis 160°C** ist. Beim Einfetten müssen Sie den Druckarm langsam nach unten und oben bewegen, damit das Fett eindringen kann.

Schmieren Sie die Presse an den unten beschriebenen Stellen:

- Im unteren Teil des Pressenarms am Pressekörper (**Foto 1**)
- Wo der Pressarm mit dem Pressekörper verbunden ist (**Foto 2**)
- Am Druckarm (**Foto 2**)
- Am Halterungsarm der Heizplatte (**Foto 2**)



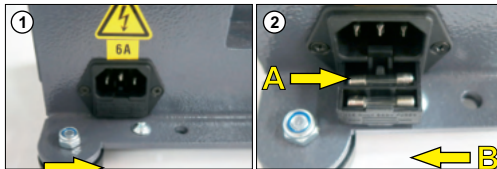
SCHULZE Cap Press



SCHULZE Patch Press

4.3 Austausch der Hauptsicherung

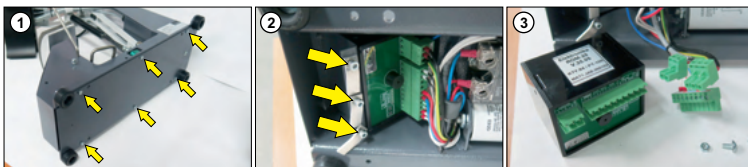
Wenn die Presse beim Einschalten nicht funktioniert und der Hauptschalter leuchtet, überprüfen Sie die Hauptsicherung in der Presse und tauschen Sie diese bei Bedarf aus. Der Austausch darf nur von einer autorisierten Person durchgeführt werden, nachdem der Fehler mit dem Maschinenlieferanten abgesprochen wurde. Um die Sicherung auszutauschen, **schalten Sie zuerst die Presse aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.** Die Sicherung 6A befindet sich auf der linken Seite der Presse, unter dem Netzkabel. Öffnen Sie die Halterung mit den Sicherungen (**Foto 1**). Im (**Foto 2**) sehen Sie zwei Sicherungen: Sicherung A und Sicherung B. Sicherung A ist an dem Stromkreis der Maschine angeschlossen, Sicherung B ist eine Ersatzsicherung. Ziehen Sie beide Sicherungen heraus. Setzen Sie Sicherung B an Stelle von Sicherung A und schließen Sie wieder die Halterung.



4.4 Austausch der Elektronik

In der Presse befindet sich eine Elektronik, die die Temperatur und Zeit der Presse steuert. Diese befindet sich im vorderen Teil der Presse. Um die Elektronik auszutauschen, **schalten Sie zuerst die Presse aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.** Der Austausch kann nur von einer autorisierten Person vorgenommen werden, nachdem der Fehler mit dem Lieferanten abgesprochen wurde.

1. Legen Sie die Presse auf die linke Seite und schrauben Sie die untere Abdeckung ab (**Foto 1**).
2. Lösen Sie die Elektronik-Halteplatten (**Foto 2**).
3. Entfernen Sie die Elektronik und ziehen Sie die grünen Stecker heraus (**Foto 3**). Stecken Sie die Stecker in die neue Elektronik und achten Sie dabei auf die Markierungen auf dem Block und der Elektronik, setzen Sie die Elektronik in die Presse ein und montieren Sie die Presse wieder.



4.5 Austausch der Silikonmatte

Beim Austausch der Silikonmatte müssen Sie die Presse ausschalten, den Stecker aus der Steckdose ziehen und abwarten, bis die Presse abgekühlt ist. Für den Austausch brauchen Sie eine neue Silikonmatte, Messer, Aceton, Silikonkleber und eine Zahnkelle zum Auftragen vom Kleber.

1. Entfernen Sie restlos die alte Silikonmatte von der Basisplatte mit einem Messer.
2. Reinigen Sie die Oberfläche der Basisplatte von Silikonkleber (man kann z.B. Schleifpapier verwenden).
3. Waschen Sie die Oberfläche der Basisplatte und die neue Silikonmatte mit dem Aceton.
4. Tragen Sie mit der Zahnkelle eine gleichmäßige Schicht Silikonkleber auf die Platte auf.
5. Legen Sie die neue Silikonmatte drauf und schließen Sie die Presse. Binden Sie die Arme zusammen.
6. Legen Sie eine zusätzliche Portion Silikonkleber auf die Ränder der Basisplatte auf.
7. Lassen Sie den Kleber 24 Stunden trocknen.
8. Danach öffnen Sie die Presse und schneiden Sie die überstehenden Ränder von der Silikonmatte ab.



SCHULZE Cap Press

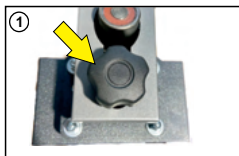


SCHULZE Patch Press

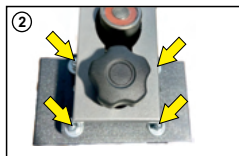
4.6 Austausch der Thermoisicherung

Die Thermoisicherung verhindert eine Überhitzung der Heizplatte. Der Austausch darf nur durch eine berechtigte Person durchgeführt werden. Die Temperatursicherung befindet sich unter der Abdeckung der Heizplatte. Bevor Sie die Thermoisicherung austauschen, schalten Sie die Presse aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und warten Sie, bis die Presse abgekühlt ist.

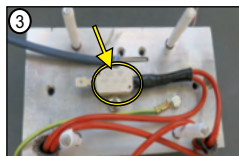
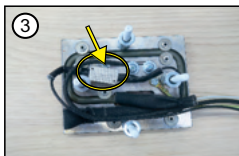
1. Schrauben Sie den Drehknopf der Heizplatte ab (**Foto 1**);
2. Legen Sie die Heizplatte auf die Basisplatte und lösen Sie die vier Schrauben, die sich oberhalb der Federn befinden (**Foto 2**), achten Sie dabei darauf, die Federn nicht herauspringen zu lassen.
3. Nehmen Sie die Abdeckung der Heizplatte ab und entfernen Sie die Wärmeisolierung.
4. Schrauben Sie die defekte Sicherung heraus, entfernen Sie vorsichtig die Leitungen und ersetzen Sie sie durch eine neue Sicherung (**Foto 3**).
5. Schrauben Sie die neue Sicherung ein, schließen Sie die Leitungen an, setzen Sie die Isolierung ein und bauen Sie die Heizplatte wieder zusammen.



SCHULZE Patch Press



SCHULZE Cap Press

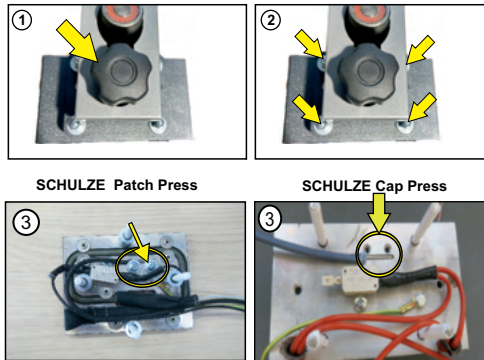


4.7 Austausch des Temperaturfühlers

Der Temperaturfühler dient zur Überwachung der Heizplattentemperatur. Der Austausch des Temperaturfühlers muss von einer autorisierten Person durchgeführt werden, nachdem der Fehler mit dem Lieferanten der Presse abgestimmt wurde. Der Temperaturfühler befindet sich unter der Abdeckung der Heizplatte. Schalten Sie die Presse vor dem Austausch des Temperaturfühlers aus, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und warten Sie, bis die Presse abgekühlt ist.

1. Schrauben Sie den Drehknopf der Heizplatte ab (**Foto 1**);
2. Legen Sie die Heizplatte auf die Basisplatte und lösen Sie die vier Schrauben, die sich oberhalb der Federn befinden (**Foto 2**), achten Sie dabei darauf, die Federn nicht herauspringen zu lassen.
3. Nehmen Sie die Abdeckung der Heizplatte ab und entfernen Sie die Wärmeisolierung.
4. Lösen Sie die Befestigungsschrauben und entfernen Sie den Fühler (**Foto 3**).
5. Ersetzen Sie den Fühler durch einen neuen, schrauben Sie ihn an der Heizplatte, setzen Sie die Isolierung ein und bauen Sie die Heizplatte wieder zusammen.

Fotos - siehe Seite 19.



4.8 Fehlerbehebung

PROBLEM	URSACHE	BEHEBUNG
Grüner Schalter leuchtet aber: Display leuchtet nicht Heizplatte heizt nicht Display zeigt ERR. 5	1. Hauptsicherung 6 A ist defekt 2. Wenn die Hauptsicherung in Ordnung ist, ist die Elektronik defekt Temperatursicherung auf der Heizplatte ist defekt oder Lastrelais CRYDOM ist defekt	1. Hauptsicherung 6A austauschen (4.3) 2. Elektronik austauschen (4.4) Thermosicherung austauschen (4.6) oder Lastrelais CRYDOM austauschen
Display zeigt ERR.1 oder ERR. 2	Temperaturfühler ist defekt oder die Leitung zum Temperaturfühler ist unterbrochen.	Die Leitung zum Temperaturfühler prüfen oder Temperaturfühler austauschen (4.7)
Nach dem Schließen der Presse wird Zeit nicht abgezählt	START - Taste defekt	Wenn nach dem Drücken und Halten der START-Taste mit dem Finger die Zeitanzeige nicht läuft, die START-Taste austauschen.
Kein Signalton nach Ablauf der Zeit	Piepser ist ausgeschaltet oder defekt	Schalten Sie den Ton ein oder tauschen Sie die Elektronik aus (4.4)
Display zeigt ERR.6 Die Elektronik funktioniert nicht. Keine Zeit oder Temperatureinstellung möglich.	Lastrelais CRYDOM ist defekt Die Elektronik ist defekt	Lastrelais CRYDOM austauschen Elektronik austauschen (4.4)
Temperatur der Heizplatte stimmt nicht mit Temperatur auf dem Display - Temperatur zu hoch / niedrig Presse heizt sehr langsam hoch - 30 Minuten. Eine Hälfte der Heizplatte erreicht nicht die Temperatur. Die rote Diode leuchtet	Störung der Elektronik Eine der zwei Heizspiralen auf der Heizplatte ist defekt	Elektronik reseten, zuerst aber beim Service melden. Die Presse zur Reparatur schicken

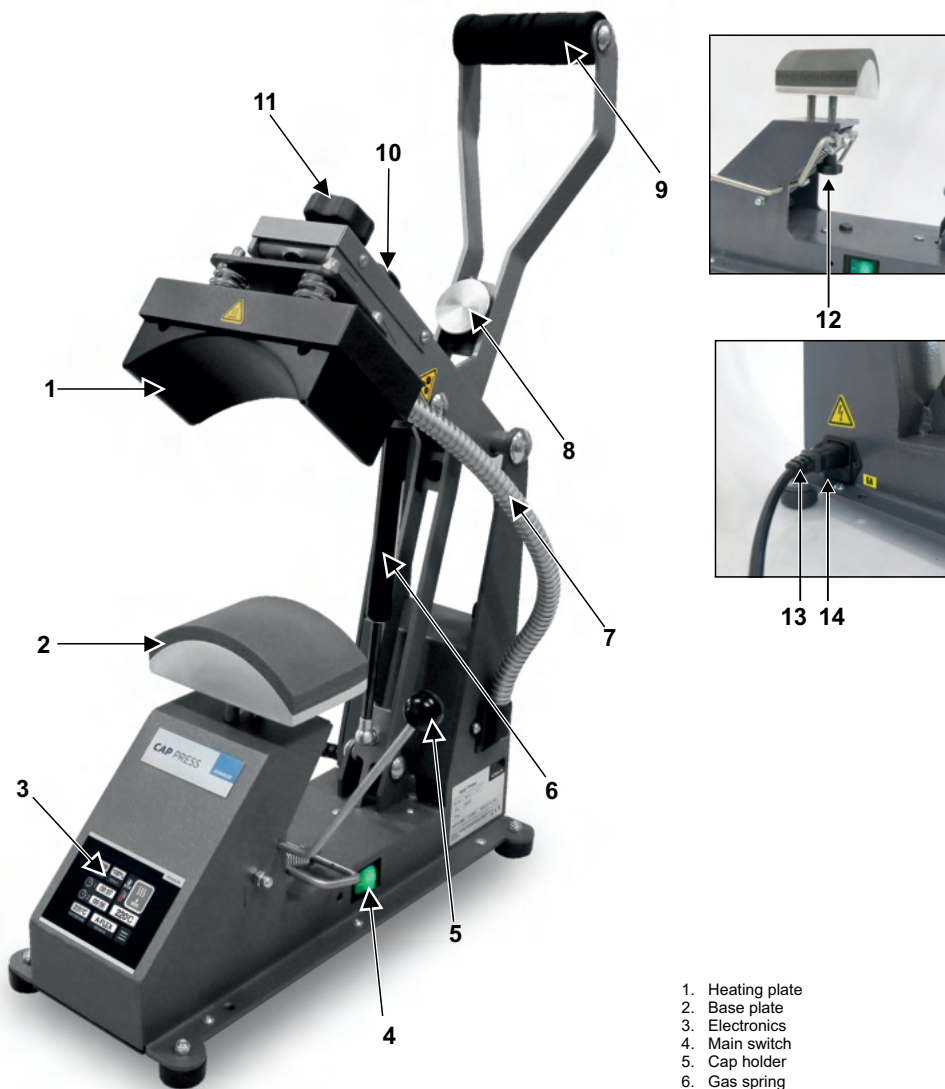
1. Introduction

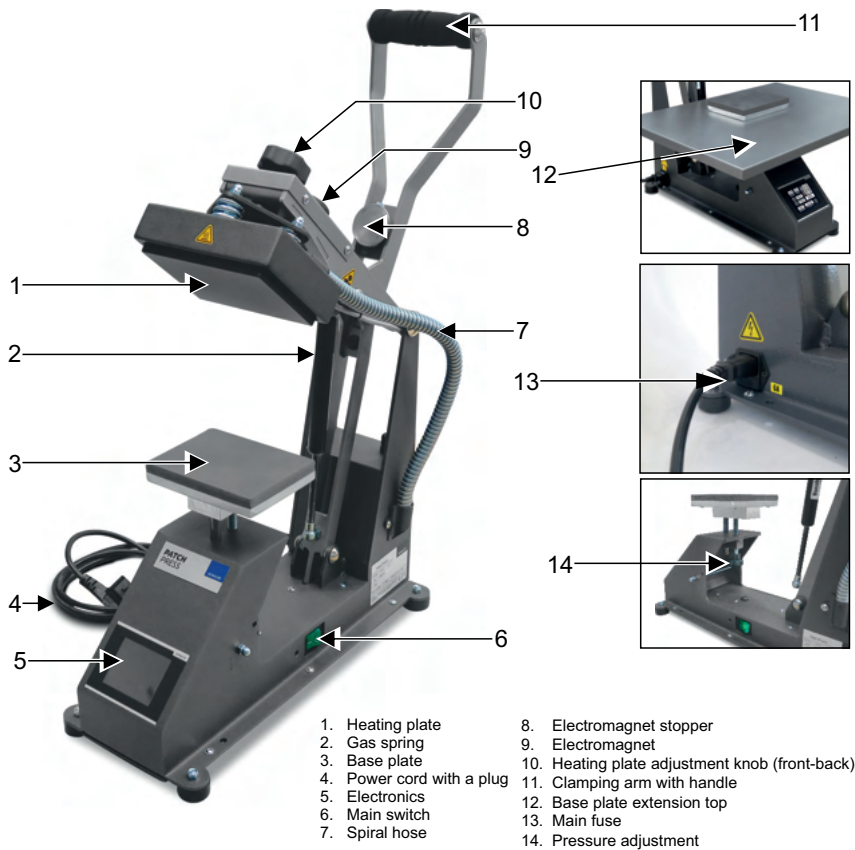
1.1 Table of contents

1. Introduction	21
1.1 Table of contents	21
1.2 Machine warning pictograms	04
1.3.1 Illustration of the heat press	22
1.3.2 Illustration of the SCHULZE Cap Press	22
1.3.3 Illustration of the SCHULZE Patch Press	23
1.4 Display description	23
1.5 Technical data	24
1.6 Heat press application range and exemplary settings	24
1.7 Additional equipment for the SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press	24
1.8 Device safety measures	24
1.9 Workplace safety	24
1.10 Environmental protection	25
2. Preparation steps	26
2.1 Notes regarding transportation	26
2.2 Package contents	26
2.3 Heat press installation	26
2.4 Power supply voltage	26
2.5 Heat press initiation	26
3. Working on the press	27
3.1 Electronics programming	27
3.1.1 Heating time settings	27
3.1.2 Temperature settings	27
3.1.3 Program selection	28
3.1.4 Daily counter reset	29
3.1.5 General settings	29
3.2 Error codes	33
3.3 Cap placement on the SCHULZE Cap Press	33
3.4 Pressure adjustment	33
3.5 SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press heating plate adjustment and positioning	33
4. Maintenance and part replacement	34
4.1 Daily maintenance	34
4.2 Monthly maintenance	34
4.3 Instruction for the replacement of the main fuse	34
4.4 Instruction for the replacement of the electronic device	34
4.5 Instruction for the replacement of the silicone foam	35
4.6 Instruction for the replacement of the thermal fuse	35
4.7 Instruction for the replacement of the temperature sensor	35
4.8 Troubleshooting	36
5. Documentation	54
5.1 Spare parts	54
5.2 Wiring diagram	57
5.3.2 Warranty terms and conditions	59
5.4 Conformance declaration	60

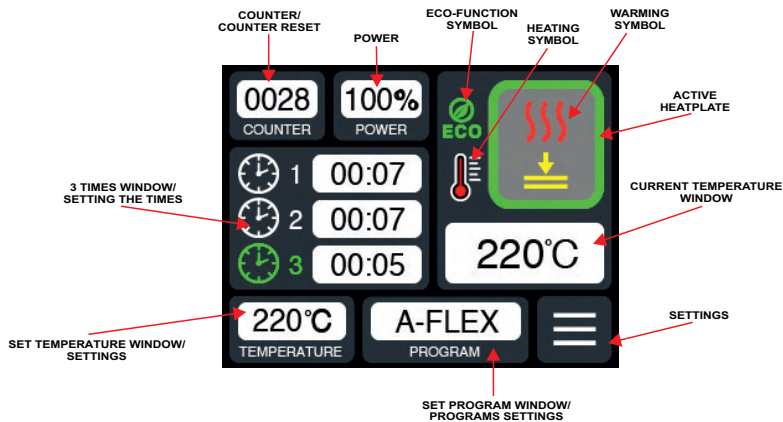
1.3 Illustration of the heat press

1.3.1 Illustration of the SCHULZE Cap Press





1.4 Display description



1.5 Technical data

Technical data	SCHULZE Patch Press	SCHULZE Cap Press
Dimensions (length x width x height)	43 x 42 x 65 cm	42 x 18 x 65 cm
Dimensions for transportation	51 x 31 x 54 cm	50 x 30 x 52 cm
Working area	10x13 cm	8 x 16 cm
Weight	15 kg	15 kg
Weight for transportation	17 kg	16 kg
Power supply voltage	230 VAC 50/60 Hz	230 VAC 50/60 Hz
Power	310 W	310 W
Fuse	6A	6A
Temperature range	0 ÷ 220°C	0 ÷ 220°C
Heating time	1 sek. - 99 min. 59 sek.	1 sek. - 99 min. 59 sek.
Extension top area	43 x 31 cm	—
Max. height of the material	2 cm	2 cm
Noise	The machine generates noise less than 70dB (A)	

1.6 Heat press application range and exemplary settings

These presses are used to put transfers and transfer films on textiles. To achieve good results, get in contact with the producer of the textiles. Application exemplary settings are as follows:

Film FlexS	155°C – 160°C	time 15 seconds
Film A-Flex	155°C – 165°C	time 17 - 25 seconds
Film Flock	160°C – 180°C	time 15 seconds
Sublimation	190°C – 205°C	time 50 seconds

All information provided is without liability, please run your own testing before production.

1.7 Additional equipment for the SCHULZE Cap Press/SCHULZE Patch Press

SCHULZE Cap Press



Bottom heating plate



Base plate Cap Baby

SCHULZE Patch Press



Base plate 5x10



Base plate FI 6

1.8 Device safety measures

The SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press is equipped with various safety arrangements, to make a safe usage possible.

Main fuse 6A

The main fuse is situated in the upper, pivoting part of the press. In case of an overcharge, the main fuse prevents the heat press from getting damaged. Once the fuse is switched off, it has to be reactivated. Main fuse activation instruction can be found in the chapter 4.3

Thermal fuse

The thermal fuse is situated directly on the heating plate and it stops the power supply if the temperature exceeds ~260°C. If the fuse is activated, the temperature sinks down to 90°C. After that the power supply is activated again and the temperature of the heating plate rises and its possible to continue work. Over time the thermal fuse may wear out and cut off the power supply at a lower temperature, for example 180°C. In such case it's required to replace the thermal fuse as soon as possible. Thermal fuse replacement instructions can be found in chapter 4.6

Acoustic signal

3 seconds before the end of the pressing process an acoustic signal will chime.

Automatic switch-off

If the heat press does not open automatically after 15 seconds, the heating elements stop working automatically to prevent over-burning and damages.

1.9 Workplace safety

Set-up and installation

Set-up and installation of the device must be done under supervision of an authorized personnel. Depending on the weight of the heat press, the installation must be done by 2 or more people. The press should be situated on a flat, non-inflammable surface, in a room with constant temperature and constant moisture. Keep the machine away from dusty rooms, because dust can have a negative influence on some parts of the machine. Very important! The machine may be connected only to an installation provided with protection differential current and against electric shock. The machine is destined for industrial use only. The instruction for heat press assembly can be found in chapter 2.2.

Testing the machine

After a correct installation of the machine it is important to ensure that the machine works properly, is not damaged after the transportation and has no safety defects. The testing can only be done by the employer or other authorized personnel. It is mandatory to guarantee a correct installation and safe usage of the machine. If any irregularities regarding functionality or safety are found during the testing, these must be noted and reported to the manufacturer or supplier in written form within 7 days. Until clarification the machine can not be used.

Information and education

In accordance with general safety arrangements at the workplace, the employer (or a person authorized by them) has to inform the employee which is operating the press of the full manual instructions and provide informations on the risks in case of improper use of the machine. Each user is obliged to use the machine safely, follow the manufacturer's recommendations and learn about the additional risks. Using the press means that the user has read the instructions and is aware of the possible dangers, resulting from working on the machine.

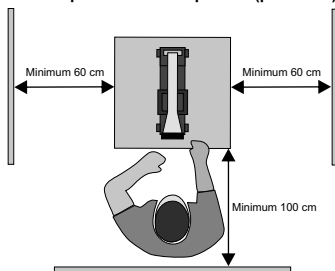
Safety arrangements

In order to ensure optimized safety, please read the instruction manual precisely. Only one person is allowed to work on the machine at the time. The machine has to be under supervision the whole time, when it's working. Supervise the machine till it is switched off and the power plug is pulled out. There should be no unauthorized persons near the machine while it's working. Beware of the heating plate – risk of burns. The operator is allowed to use personal protective equipment (protective gloves). Attention! The press opens automatically - keep the safety clearance! The power plug has to be pulled out of the power supply, while maintenance. Using the press with certain materials may create a strong smell. That's why the user should evaluate the need for a ventilation system at the workplace. The type of ventilation should be used as needed and depends on the size of the room and used materials. The machine has to be installed at a place with enough space around the machine. The space in front of the machine has to be wide enough. Nothing can disturb the operator at work. Do not install the machine in doors, floors or busy places. All wires should be placed in a safe way, to make sure they will not pose a threat for the person working at the machine or passing it. In case of damages or untypical signals from the machine, please disconnect the machine from the power supply, contact the service and do not work with the machine, till the problem is solved. All repairs should be performed after consulting the service. Do not remove machine covers while the machine is working.

Correct position of the operator

The operator needs enough space and free distance to all switches and buttons to work with the machine.

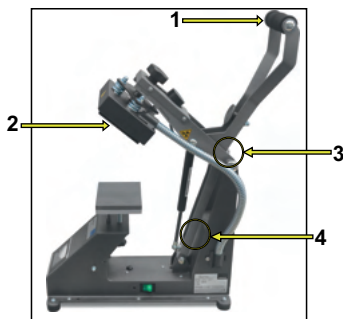
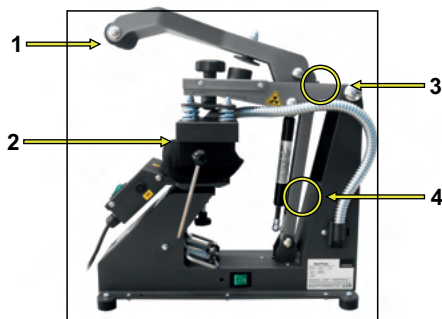
Correct position of the operator (plan view)



Other risks and dangers

There are some movable elements on the machine, which can cause injuries of hands or fingers. For reasons of workability, these elements cannot be eliminated. These elements are marked with special warning signs (in the form of pictograms, see chapter 1.2 Warning pictograms on the machine). Dangerous points on the machine are shown in the following picture: 1. Pressing arm - the machine opens automatically - risk of collision, 2. Heating plate - risk of burns, 3. Bumper of the arm connector - risk of finger or hand jamming, 4. Space between the arm connector and the body of the machine - risk of finger or hand jamming.

The machine complies with the essential requirements laid down in regulation for machines. Above information has been worked out in accordance with the standards PN-EN 12100:2012. All comments regarding the contents of this manual can be addressed to the distributor or manufacturer.



1.10 Environmental protection

The packaging of the device must be disposed of in accordance with the applicable rules. Do not dispose of the equipment marked with an  together with your household waste. No longer needed machines may be returned to the manufacturer or disposed of in an environmentally friendly manner by means of appropriate disposal systems.

2. Preparation steps

2.1 Notes regarding transportation

The machines are covered with cardboard for transport. Right after receiving them you should check if the cardboard and the machine are in proper condition, without damages. Unscrew the two fixing screws from the plywood. Later on, if you have to repack the machine to be sent - cover it with the same cardboard and in the same way as you received it. The machine must be cold and the pressing arm must be pulled down.



2.2 Package contents

- x1 Power cable 
- x1 Manual instruction 
- x1 Top to enlarge the base plate (in SCHULZE Patch Press)
- x1 The SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press

2.3 Heat press installation

After unpacking and connecting the heat press to electricity, it is ready for operation. The machine doesn't require any additional installation. The machine should be placed on an even and stable surface without rolls.

2.4 Power supply voltage

The SCHULZE Cap Press/SCHULZE Patch Press has to be connected to a voltage of 230VAC 50/60Hz. The machine is equipped with a plug. Make sure that the power outlet is proper condition and that the grounding is connected to the power outlet.

Caution: please do not connect this machine to any other outlet (socket) than those equipped with ground-fault protection ELCB (earth leakage circuit breaker). In case of doubt ask a qualified electrician to check the wiring. Connecting the machine to a socket that is not earthed or where the earthing does not work properly, is hazardous to health and dangerous for the machine. Any damages arising from an improper plugging invalidates the warranty.

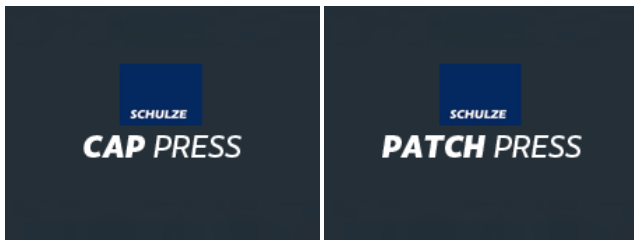
2.5 Heat press initiation

The press must be open when switching on. The press must also be open when heating up. Use the green switch which is situated on the right side of the press in order to switch on the machine. The green switch lights up and the press heats up to the set temperature. To start the pressing process, close the press. The countdown will start. Three seconds before the set time is up, the press beeps. The machine opens automatically after the preset time expires. If the work with the machine is finished, the machine must be switched off and the plug must be pulled out from the socket.

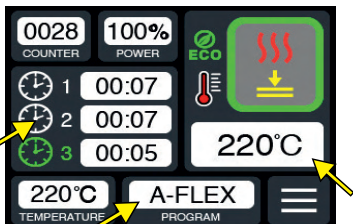
3. Working on the press

3.1 Electronics programming

The SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press transfer press is equipped with electronics that allow the temperature and warming time to be programmed on a touchscreen display. When the press is turned on, the display shows a welcome screen, then the current temperature of the heating plate and eventually warms up to the set temperature.

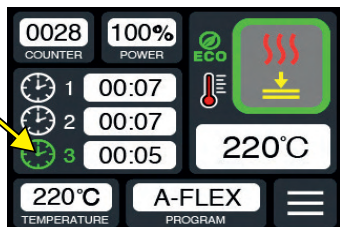


After turning on the press with the main switch, the display shows a welcome screen.

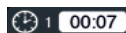


The main press screen is then shown. It contains information about heating power, currently set heating temperature, selection of ready modes and heating time counters, etc.

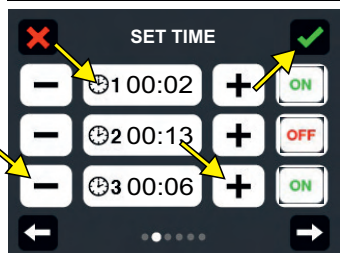
3.1.1 Heating time settings



To set the warming times, press the „times icon“ on the display



a SET TIME window will appear.



To activate or deactivate one of the three operating times, press

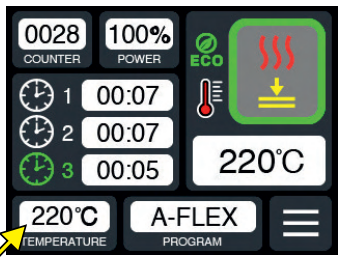


Use the „+“ or „-“ icons to set the operating time and confirm with the OK icon



One of the three times remains active at all times!

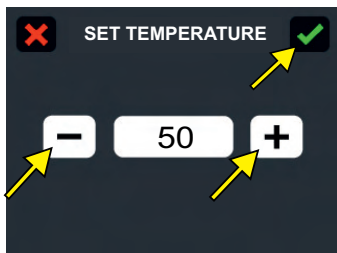
3.1.2 Temperature settings



To set the temperature on the display, press on the icon

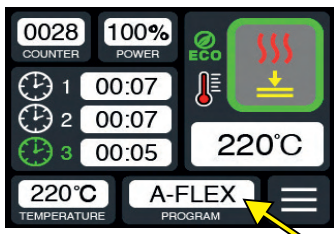


a SET TEMPERATURE window will appear.



Use the „+“ or „-“ icons to set the temperature suitable for work and confirm with the OK icon 

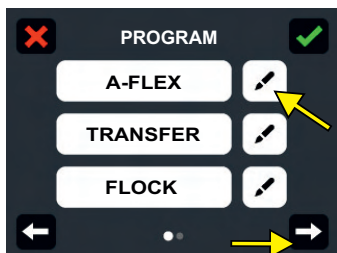
3.1.3 Program selection



Selecting the work program: press the PROGRAM icon on the display



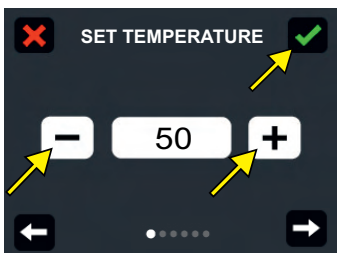
The PROGRAM window will appear.



Select one of the ready-made programs or press the icon to display the next page of programs. 

To edit the program settings you need to press the icon 

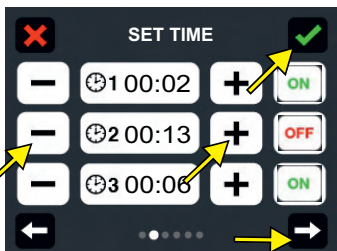
a SET TEMPERATURE window will appear.



Use the „+“ or „-“ buttons to set the temperature of operation assigned to the edited program.

After setting the temperature, press the go ahead icon 

SET TIME window will appear.



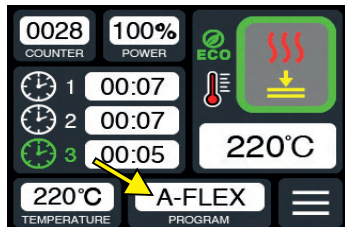
To activate or deactivate one of the three operating times, press  or  icon.

After setting the times and selecting which of the 3 times are to remain active, press the icon 

The display will show the keypad.

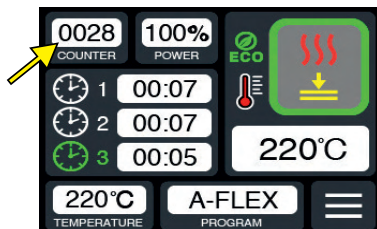


Using the keyboard, enter a custom name of the edited program and confirm with the OK icon



A window with the name of the program being edited appears on the main screen.

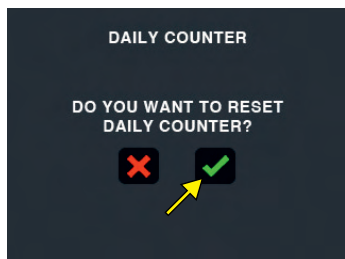
3.1.4 Daily counter reset



To reset the DAILY COUNTER, press the COUNTER icon on the display

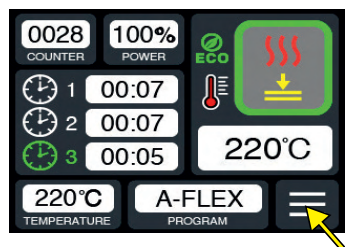


a DAILY COUNTER window will appear with the message „Do you want to reset DAILY COUNTER?“



After pressing the OK icon  DAILY COUNTER is reset.

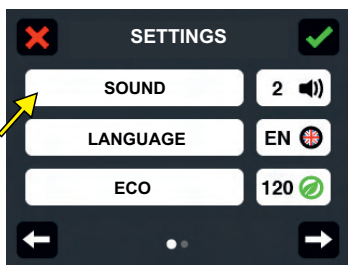
3.1.5 General settings



To go to general settings, press the SETTINGS icon on the display

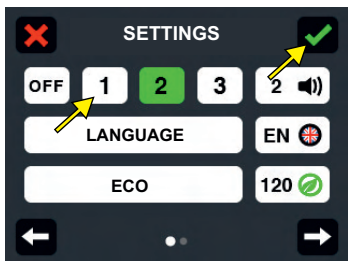


a SETTINGS window will appear on the display.

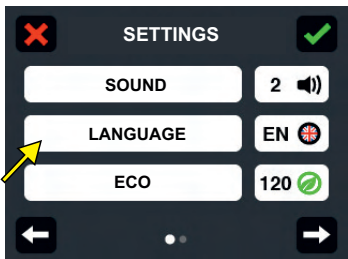


Sound settings: press the SOUND icon.

Another window with a choice of sound tone or the option to turn it off appears on the screen.

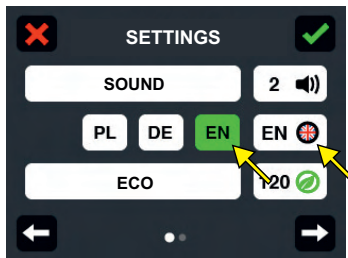


Choose one of the three tones or turn the tones off then confirm with the OK icon

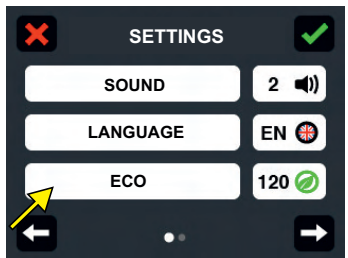


Language settings: press the LANGUAGE icon.

Another window with a choice of languages (Polish, German or English) will appear on the screen.

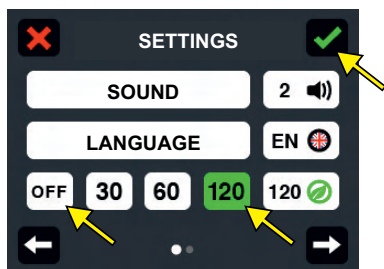


Choose a language (PL, DE or EN) and confirm with the OK icon

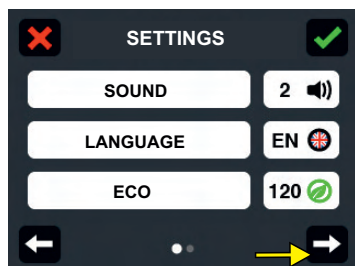


ECO settings: press the ECO icon.

Another window with a choice of times of the transition of the machine into ECO mode will appear on the screen.

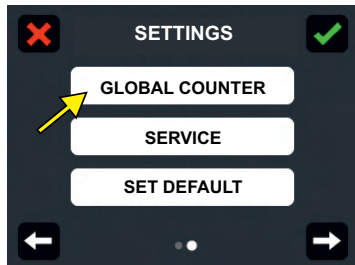


Choose one of the three times and confirm with the OK icon



Using the go ahead icon  change the page in the SETTINGS window.

Another SETTINGS window will appear on the display.



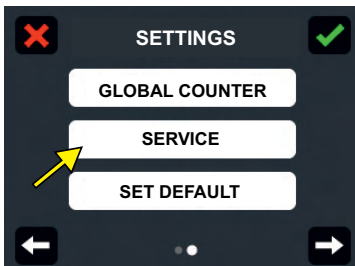
To see the current global counter, press the GLOBAL COUNTER icon.

a GLOBAL COUNTER window will appear on the display.

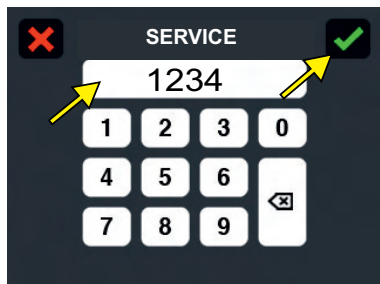


The current number of warnings is displayed. To confirm, press the OK icon 

a SETTINGS window will appear on the display.

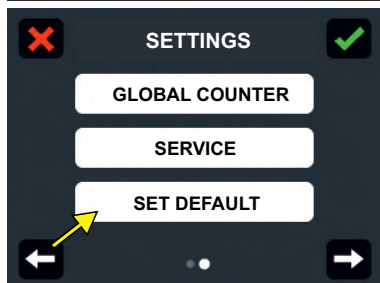


Service settings: Press the SERVICE icon. a SERVICE window will appear on the display.



To enter the service settings, enter the service code using the keypad and confirm the selection with the OK icon .

The service code is available through a distributor or manufacturer.



Default settings: Press the SET DEFAULT icon.

a SET DEFAULT window will appear on the display.



To set the default settings, press the OK icon  on the display.

The machine is set to the factory settings.

3.2 Error codes

The machine is equipped with electronics, which inform about incorrect operating of the machine and shows up error codes.

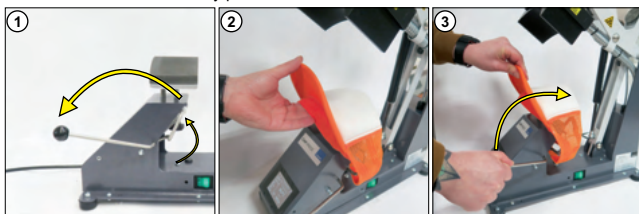
The error codes mean as follows:

- ERR.1** – No connection of the electronic devices to the temperature sensor. (Temperature sensor defect/cable not connected)
- ERR.2** – Connection of electronic devices and temperature sensor bypassed. (Temperature sensor defect)
- ERR.3** – Resistor of temperature sensor too low. The temperature range of the electronic devices is below the temperature range.
- ERR.4** – Resistor of temperature sensor too high. The temperature range of the electronic devices is exceeded.
- ERR.5** – No temperature rise within 3 minutes even if heating element is switched on. (Temperature fuse defect)
- ERR.6** – No reduction of the temperature within 3 minutes even if the heating element is turned off. (Power relay CRYDOM defect)
- ERR.7** – Temperature too high, over 230°C. (Power relay CRYDOM is defect)
- ERR.8** – No automatic press opening after the designated time.

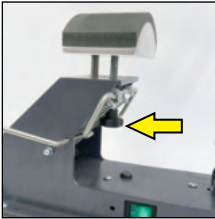
ERR.3 and **ERR.4** can occur if the electronic devices are not programmed properly.

3.3 Cap placement on the SCHULZE Cap Press

Before placing a cap on the base plate of the press, pull the tension lever in your direction so that the cap tension rises (**photo 1**). Then place the cap on the base plate and position it so that the material in the front of the cap does not fold (**photo 2**). Hold the cap and pull it tight with the lever, (**photo 3**) and check if the material is evenly positioned.



3.4 Pressure adjustment

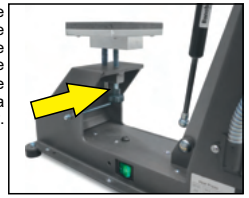


SCHULZE Cap Press

When working on the press with different materials, the pressure must be adjusted after each material change. The pressure is adjusted using the knob under the base plate of the press (**photo**). Make sure that the pressure is adjusted when the press is open. The pressure must not be too high as this can damage the press. Damage caused by excessive pressure will result in a loss of warranty. After each change of pressure, a test should be carried out to check the print quality.

Pressure adjustment:

1. Put a cap or heated material on the base plate as in the chapter 3.3.
2. Close the heat press and check the pressure.
3. Turn the knob to the left or to the right to adjust the pressure.



SCHULZE Patch Press

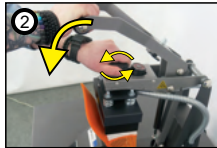
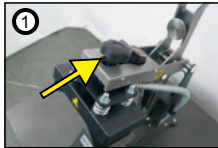
3.5 SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press heating plate adjustment and positioning

The parallel attribute of the hob is set at the factory. It is forbidden to adjust the parallel attribute by yourself. It is possible to adjust it after contacting the service.

The press is equipped with a knob (**photo 1**) to adjust the position of the heating plate from front to back. This allows you to individually adjust the position of the heating plate in relation to the cap or relative to the heated material .

To adjust the heating plate you need to:

1. Loosen the knob (**photo 2**).
2. Adjust the heating plate to the cap or to the heated material by sliding it front to back (**photo 3**).
3. After adjustment, tighten the knob (**photo 4**).



4. Maintenance and part replacement

4.1 Daily maintenance

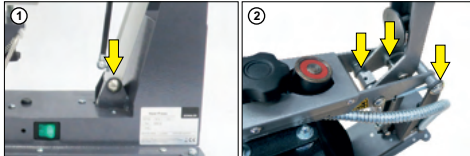
The working surfaces of the heating plate and the base plate must be clean. The heating plate can be cleaned with a clean dry cloth after it has completely cooled. Avoid contact with the heating plate - risk of burns. The silicon material can be cleaned with a soft cloth. You can use mild household detergent. Avoid sponges, solvents or fuel.

4.2 Monthly maintenance

Before beginning maintenance work, make sure the press is turned off and cold. Disconnect the press from electricity. Some movable parts need to be greased. Greasing is required after every 200 hours of use. You can take regular car grease which is heat resistant up to 160°C. While greasing you must move the pressure lever up and down slowly.

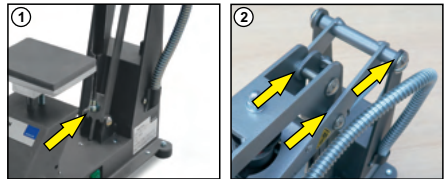
The press must be lubricated at the following points:

- In the lower part of the press arm at the press body (**photo 1**)
- At the joint between the pressure arm and the press body (**photo 2**)
- On the pressure arm (**photo 2**)
- On the support arm for the heating plate (**photo 2**)



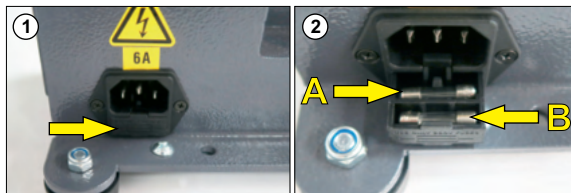
SCHULZE Cap Press

SCHULZE Patch Press



4.3 Instruction for the replacement of the main fuse

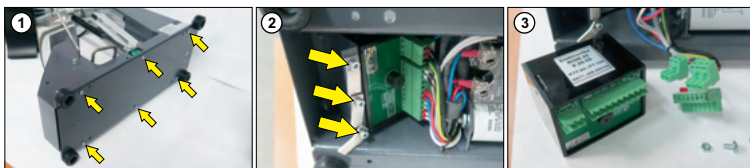
If the machine does not work, but the main switch is on, check the main fuse and replace it if necessary. Replacement may only be done by authorized personnel, after consulting the supplier of the device. To replace the fuse, first turn off the heat press, remove the plug from the socket, and wait, until the heat press gets cold. The fuse 6A is situated on the left side of the press, under the power supply cable. Open the fuse holder (**photo 1**). Picture 2 shows 2 fuses: A and B. Fuse A is connected to the electrical circuit of the machine. Fuse B is a spare element. Remove both fuses from the holder and put the fuse B in the place of the fuse A. Close the fuse holder.



4.4 Instruction for the replacement of the electronic device

At the front of the press there is an electronic device which controls the temperature and time settings of the press. When replacing the electronics unit, the press must be switched off and the plug removed from the socket. The replacement must be done only by authorized personnel after consulting the supplier.

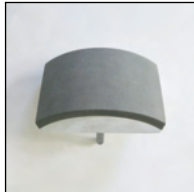
1. Lay the press on its left side and unscrew the bottom cover (**photo 1**).
2. Loosen the fastening plates of the electronics (**photo 2**).
3. Take out the electronics and pull out the green plugs (**photo 3**). Insert the plugs into the new electronics unit paying attention to the markings on the block and the electronics, insert the electronics into the press and reassemble the press.



4.5 Instruction for the replacement of the silicone foam

To replace the silicone foam, the press must be cold and disconnected from electricity. For the replacement you will need new silicone foam, a knife, sandpaper, silicone glue, acetone and a notched trowel.

1. Remove the old silicone foam completely, using the knife.
2. Clean the plate from the old silicone glue (you can use the sandpaper).
3. Clean the surface of the plate and silicone mat (the side which will be glued) with acetone.
4. Spread new silicone glue on the surface of the plate and use the notched trowel to spread it. Use a neutral, colorless, heat resistant silicone glue.
5. Put the new silicone foam and close the heat press with a low pressure adjustment (tie the pressing arm, so it will not open).
6. After closing the press, put an additional dose of silicone glue on the edges of the plate.
7. Leave the press closed for 24 hours, until the glue hardens.
8. Open the press and remove the remaining glue and any overlapping silicon from the edges of the plate.



SCHULZE Cap Press

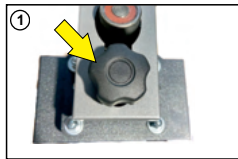


SCHULZE Patch Press

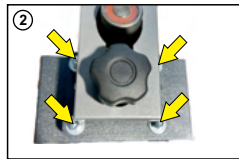
4.6 Instruction for the replacement of the thermal fuse

The thermal fuse prevents the heating plate from overheating. Replacement must be carried out by authorized personnel, after discussing the fault with the press supplier. The thermal fuse is located under the cover of the heating plate. Before replacing the thermal fuse, switch off the press, pull the plug out of the power socket and wait until the press cools down. To replace the thermal fuse, please follow the instructions:

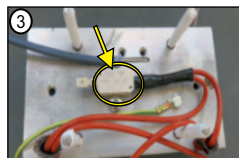
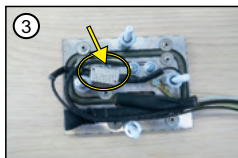
1. Unscrew the heating plate adjustment knob (**photo 1**).
2. Put the heating plate on the base plate and unscrew the four screws above the springs (**photo 2**), making sure that the springs do not spring back.
3. Remove the cover of the heating plate and remove the thermal insulation.
4. Unscrew the damaged fuse, carefully disconnect the wires from it and replace it with a new one (**photo 3**).
5. Screw in the new fuse, plug in the wires, insert the insulation back and reassemble the heating plate.



SCHULZE Patch Press



SCHULZE Cap Press

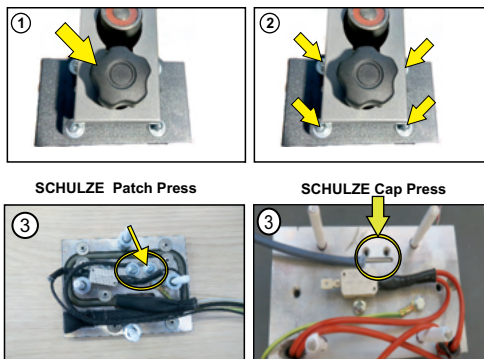


4.7 Instruction for the replacement of the temperature sensor

The temperature sensor is responsible for controlling the temperature of the heating plate. Replacement of the temperature sensor must be carried out by authorized personnel, after discussing the fault with the press supplier. The temperature sensor is located under the cover of the heating plate. Before replacing the temperature sensor, switch the press off, pull the plug out of the power socket and wait until the press cools down. To replace the temperature sensor, please follow the instructions:

1. Unscrew the heating plate adjustment knob (**photo 1**).
2. Put the heating plate on the base plate and unscrew the four screws above the springs (**photo 2**), making sure that the springs do not spring back.
3. Remove the cover of the heating plate and the thermal insulation.
4. Unscrew the mounting screws and remove the sensor (**photo 3**).
5. Replace the sensor with a new one, screw it onto the heating plate, insert the insulation back and reassemble the heating plate.

For photo reference - see page 36.



4.8 Troubleshooting

PROBLEM	POSSIBLE REASON	SOLUTION
The green switch glows Display is not working Heat plate doesn't heat up Display shows ERR. 5	1. Blown main fuse 6A 2. If the fuse is fine - electronic failure	1. Replace the main fuse (4.3) 2. Replace the electronic device (4.4)
Display shows ERR. 5	Thermal fuse on the heat plate is defective or Relay CRYDOM is defective	Replace the thermal fuses (4.6) or replace the CRYDOM relay.
Display shows ERR.1 or ERR. 2	Temperature sensor defective or cable broken	Check the cable to the temperature sensor or replace the temperature sensor (4.7)
Heat press does not count down after closing it	START button is defective	After pressing and holding the START button, the time information is not shown, replace the START-Button
No acoustic signal after time elapse	Beeper is switched off or defective	Switch on the sound or replace the electronic devices (4.4)
Display shows ERR. 6 Electronic unit doesn't work, no settings available in temperature and time	CRYDOM relay is defective Electronic device is defective	Replace the CRYDOM relay Replace the electronic device (4.4)
The temperature on the heat press is not the same as the temperature on the display. The heat press is heating too much or too little.	Electronic memory failure	Reset the electronic device, contact the service
The temperature of the heat press raises very slowly – 30 minutes. One half of the heating plate does not raise to the adjusted temperature. Red diode blinks.	One of the two heating spirals is defective	Send the heat press back for repair

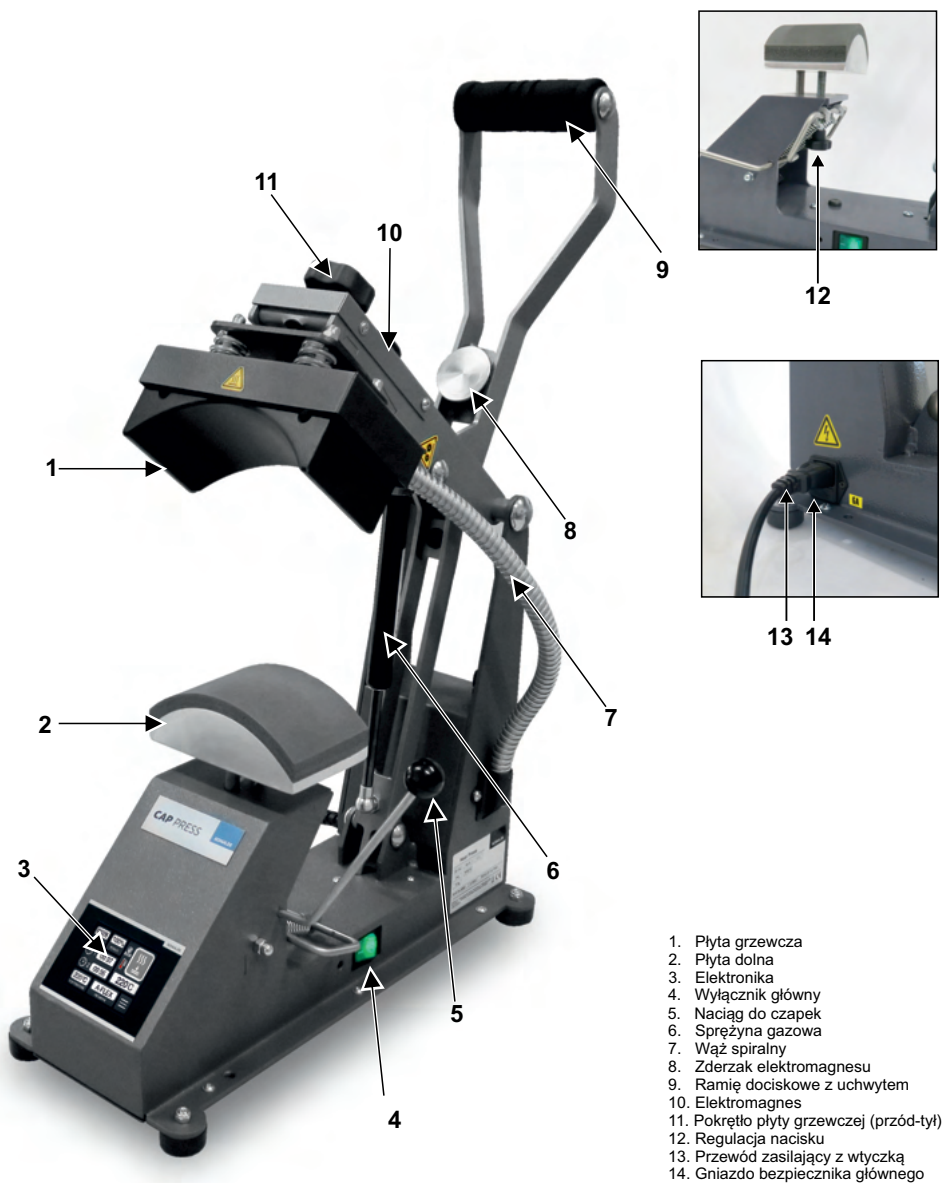
1. Wstęp

1.1 Spis treści

1. Wstęp	38
1.1 Spis treści	38
1.2 Piktogramy ostrzegawcze na maszynie	04
1.3 Budowa prasy	39
1.3.1 Budowa SCHULZE Cap Press	39
1.3.2 Budowa SCHULZE Patch Press	40
1.4 Opis wyświetlacza	40
1.5 Dane techniczne	41
1.6 Zastosowanie prasy i przykładowe ustawienia	41
1.7 Wyposażenie dodatkowe dla SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press	41
1.8 Zabezpieczenia prasy	41
1.9 Bezpieczeństwo w miejscu pracy	41
1.10 Ochrona środowiska	42
2. Czynności przygotowawcze	43
2.1 Uwagi dotyczące transportu	43
2.2 Zawartość opakowania	43
2.3 Instrukcja montażu prasy	43
2.4 Napięcie zasilania	43
2.5 Przygotowanie prasy do pracy	43
3. Praca na prasie	44
3.1 Instrukcja programowania elektroniki	44
3.1.1 Ustawienia czasu wygrzewania	44
3.1.2 Ustawienia temperatury	44
3.1.3 Wybór programu	45
3.1.4 Kasowanie licznika dziennego	45
3.1.5 Ustawienia ogólne	46
3.2 Kody błędów	50
3.3 Naciąganie czapek w SCHULZE Cap Press	50
3.4 Regulacja nacisku	50
3.5 Regulacja i położenie płyty grzewczej w SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press	50
4. Konserwacja i wymiana części	51
4.1 Codzienna konserwacja	51
4.2 Okresowa konserwacja	51
4.3 Instrukcja wymiany głównego bezpiecznika	51
4.4 Instrukcja wymiany elektroniki	51
4.5 Instrukcja wymiany pianki silikonowej	52
4.6 Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury	52
4.7 Instrukcja wymiany czujnika temperatury	52
4.8 Usuwanie awarii	53
5. Dokumentacja	54
5.1 Spis części wymiennych	54
5.2 Schemat połączeń	57
5.3.3 Warunki gwarancji	59
5.4 Deklaracja zgodności	60

1.3 Budowa prasy

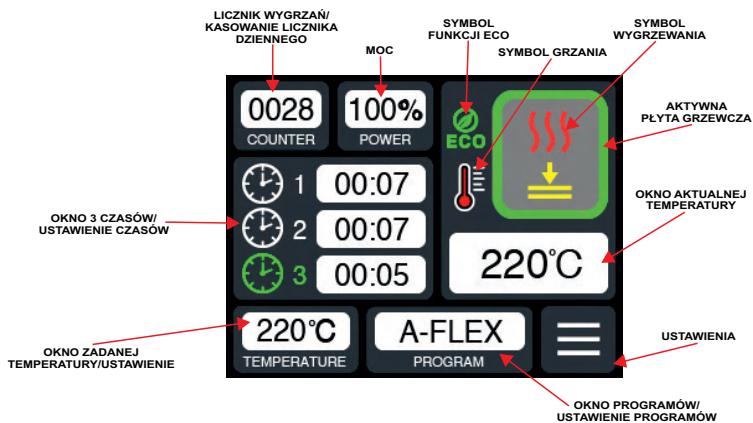
1.3.1 Budowa SCHULZE Cap Press



1. Płyta grzewcza
2. Płyta dolna
3. Elektronika
4. Wyłącznik główny
5. Naciąg do czapek
6. Sprężyna gazowa
7. Wąż spiralny
8. Zderzak elektromagnesu
9. Ramię dociskowe z uchwytem
10. Elektromagnes
11. Pokrętko płyty grzewczej (przód-tył)
12. Regulacja nacisku
13. Przewód zasilający z wtyczką
14. Gniazdo bezpiecznika głównego



1.4 Opis wyświetlacza



1.5 Dane techniczne

Dane techniczne	SCHULZE Patch Press	SCHULZE Cap Press
Wymiary zewnętrzne (dl. x szer. x wys.)	43 x 42 x 65 cm	42 x 18 x 65 cm
Wymiary do transportu (dl. x szer. x wys.)	51 x 31 x 54 cm	50 x 30 x 52 cm
Powierzchnia robocza	10x13 cm	8 x 16 cm
Waga	15 kg	15 kg
Waga do transportu	17 kg	16 kg
Napięcie zasilania	230 VAC 50/60 Hz	230 VAC 50/60 Hz
Moc	310 W	310 W
Bezpiecznik	6A	6A
Zakres temperatury	0÷220°C	0 ÷ 220°C
Czas wygrzewania	1 sek. - 99 min. 59 sek.	1 sek. - 99 min. 59 sek.
Powierzchnia blatu powiększającego	43 x 31 cm	
Maks. wysokość wygrzewanego materiału	2 cm	2 cm
Hałas	Maszyna generuje hałas mniejszy niż 70 db (A)	

1.6 Zastosowanie pras i przykładowe ustawienia

Prasy przeznaczone są do wygrzewania transferów na tkaniny. W zależności od rodzaju wykonywanego transferu prasy powinny zostać ustawione według zaleceń producenta materiału transferowego.

Przykładowe ustawienia:

Folia FlexS	155°C – 160°C	czas 15 sekund
Folia A-Flex	155°C – 165°C	czas 17 - 25 sekund
Folia Flock	160°C – 180°C	czas 15 sekund
Sublimacja	190°C – 205°C	czas 50 sekund

Każdorazowo przed rozpoczęciem wygrzewania należy przeprowadzić próbę wygrzewania, a następnie sprawdzić odporność na pranie. Stosować na tkaniny bawełniane, poliestrowe lub mieszane zgodnie ze specyfikacją folii.

1.7 Wyposażenie dodatkowe dla SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press

SCHULZE Cap Press



Dolna płyta grzewcza



Płyta dolna Cap Baby

SCHULZE Patch Press



Płyta dolna 5x10



Płyta dolna FI 6

1.8 Zabezpieczenia prasy

W celu zapewnienia maksymalnego bezpieczeństwa pracy, prasa została wyposażona w kilka niezależnych zabezpieczeń.

Główny bezpiecznik 6A

Bezpiecznik 6A znajduje się z lewej strony prasy, pod gniazdem zasilającym. W przypadku przecięcia chroni on prasę przed uszkodzeniem. Jeżeli bezpiecznik został uszkodzony, należy go wymienić. Instrukcja wymiany bezpiecznika znajduje się w rozdziale 4.3.

Bezpiecznik temperatury

Bezpiecznik temperatury znajduje się bezpośrednio na płycie grzewczej i przerywa dopływ prądu w przypadku, gdy temperatura grzałki osiągnie 280°C. Gdy bezpiecznik temperatury rozłączy obwód, temperatura płyty spadnie do ok. 90°C, a następnie ponownie wzrośnie. Bezpiecznik temperatury z czasem może ulec zużyciu i rozłączać obwód przy niższej temperaturze, np. 180°C. Należy wówczas jak najszybciej wymienić bezpiecznik temperatury. Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury znajduje się w rozdziale 4.6.

Sygnal dźwiękowy

3 sekundy przed końcem wygrzewania na prasie rozlega się sygnał dźwiękowy, który ostrzega przed zakończeniem wygrzewania.

Wyłączenie automatyczne

Jeżeli prasa po zakończeniu wygrzewania w ciągu 15 sekund się nie otworzy, grzałki wyłączają się automatycznie, aby zapobiec przegrzaniu i uszkodzeniu prasy.

1.9 Bezpieczeństwo w miejscu pracy

Przygotowanie i montaż prasy

Montaż i przygotowanie prasy musi się odbywać pod nadzorem osoby upoważnionej przez właściciela firmy. Prasa powinna być ustawiona na niepalnej powierzchni w pomieszczeniu o stałej temperaturze i wilgotności. Pomieszczenie, w którym będzie użytkowane urządzenie nie może być zakurzone, kurz bowiem wpływa negatywnie na elementy znajdujące się w prasie. **Bardzo ważne!** Prasa może być podłączona wyłącznie do instalacji wyposażonej w urządzenie ochronne różnicowoprądowe, przeciwporażeniowe. Prasa powinna być ustawiona na stole o równej powierzchni. Błat stołu powinien znajdować się na wysokości dopasowanej do wzrostu operatora. Maszyna jest przeznaczona wyłącznie do użytku przemysłowego.

Sprawdzenie prasy

Po prawidłowej instalacji i montażu prasy należy koniecznie sprawdzić czy prasa działa poprawnie, nie została uszkodzona w czasie transportu i czy nie ma żadnych niedociągnięć w zakresie bezpieczeństwa. Ten test może być przeprowadzony tylko przez pracodawcę, bądź inną przez niego upoważnioną osobę i ma na celu sprawdzenie poprawności montażu oraz prawidłowości funkcjonowania prasy. Jeżeli w trakcie oględzin stwierdzone zostaną uchybienia lub nieprawidłowości w działaniu prasy należy sporządzić pisemny protokół z oględzin i w ciągu 7 dni roboczych powiadomić o tym w formie pisemnej dostawcę lub producenta. Do momentu wyjaśnienia zabrania się używania prasy.

Informacje i szkolenia

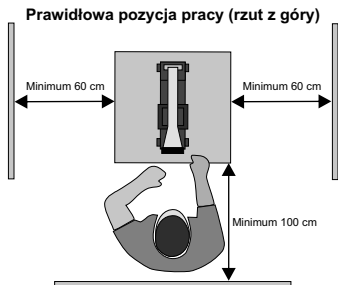
Zgodnie z przepisami BHP pracodawca lub inna przez niego upoważniona osoba zobowiązana jest przeszkolić pracownika obsługującego prasę w zakresie bezpiecznego użytkowania maszyny w tym zapoznać go z pełną instrukcją obsługi oraz przekazać informacje na temat możliwych zagrożeń w przypadku niewłaściwego użytkowania prasy. Informacje te muszą być przekazane w zrozumiałej, przyjętej w firmie formie. Każdy użytkownik zobowiązany jest do bezpiecznego użytkowania maszyny, zastosowania się do zaleceń producenta oraz zapoznania się z dodatkowymi zagrożeniami. Użytkowanie prasy oznacza, że użytkownik zapoznał się z instrukcją oraz jest świadomy ewentualnych zagrożeń, wynikających z pracy przy maszynie.

Bezpieczeństwo

W celu zapewnienia optymalnego bezpieczeństwa prosimy o dokładne zapoznanie się z instrukcją obsługi. Przy maszynie może pracować tylko jedna osoba. Maszyna musi pozostać pod stałym nadzorem osoby obsługującej przez cały czas pracy, aż do momentu jej wyłączenia. W obrębie pracy maszyny nie mogą znajdować się osoby postronne. Należy uważać na płytę grzewczą – niebezpieczeństwo poparzenia. Dopuszcza się stosowanie przez operatora środków ochrony indywidualnej (rękawice ochronne). Uwaga! Prasa otwiera się automatycznie - należy zachować bezpieczną odległość. Podczas prac konserwacyjnych wtyczka zasilająca prasę musi być wyciągnięta z gniazda zasilającego. Podczas wygrzewania niektórych materiałów może wydzielać się nieprzyjemny zapach. Dlatego na stanowisku pracy należy sprawdzić konieczność zastosowania dodatkowej wentylacji mechanicznej przez Inspektora BHP. Wydajność instalacji wentylacyjnych powinna być dobrana indywidualnie w zależności od wielkości pomieszczenia i rodzaju stosowanych materiałów. Należy zapewnić swobodny dostęp do prasy od strony pulpitu sterowniczego jak również zapewnić swobodne drogi transportu dla materiałów do druku. Maszyna nie może być ustawiana w ciągach komunikacyjnych, drzwiach itp. Przejście przed prasą musi być wystarczająco szerokie, aby operator mógł swobodnie pracować. Przewód elektryczny zasilający maszynę należy umieścić w bezpieczny sposób, aby nie stanowił zagrożenia dla osób obsługujących maszynę lub przechodzących obok niej. W przypadku uszkodzenia przewodu zasilającego należy przerwać pracę, wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę zasilającą z sieci i skontaktować się z serwisem. Nie należy wykonywać żadnych napraw we własnym zakresie, nie odkręcać pokryw w czasie pracy maszyny.

Prawidłowa pozycja pracy

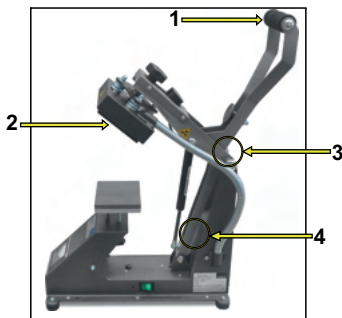
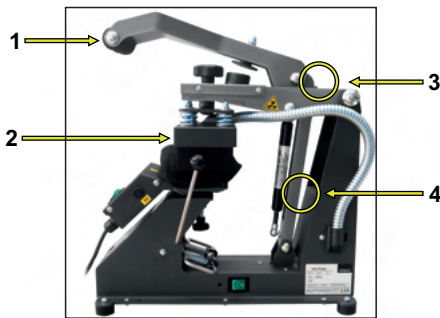
Osoba obsługująca urządzenie musi mieć swobodny dostęp do wszystkich przycisków i wyłączników.



Pozostałe ryzyka i zagrożenia

Na maszynach znajduje się kilka ruchomych części, które mogą stanowić zagrożenie. Nie można wyeliminować tych części ze względu na funkcjonalność maszyny. Mogą one doprowadzić do urazu / zakleszczenia palców lub dłoni. Części te są odpowiednio oznakowane na maszynie tabliczkami ostrzegawczymi (w formie piktogramów, patrz rozdział 1.2 Piktogramy ostrzegawcze na maszynie). Miejsca niebezpieczne zostały zaznaczone na poniższym zdjęciu: 1. Ramię górne prasy - prasa otwiera się automatycznie - niebezpieczeństwo uderzenia, 2. Płyta grzewcza - niebezpieczeństwo poparzenia, 3. Zderzak łącznika ramienia - niebezpieczeństwo zakleszczenia palców lub dłoni, 4. Przestrzeń między łącznikiem ramienia górnego, a korpusem prasy - niebezpieczeństwo zakleszczenia palców lub dłoni

Prasa spełnia wymagania zasadnicze określone w rozporządzeniu dla maszyn. Powyższe zostało opracowane na podstawie normy PN-EN 12100:2012. Wszelkie uwagi prosimy kierować do dostawcy lub producenta.



1.10 Ochrona środowiska

Opakowanie, w którym dostarczone zostanie urządzenie musi zostać zutyliizowane zgodnie z obowiązującymi zasadami.

Nie wolno wyrzucać urządzeń oznaczonych symbolem  razem z odpadami domowymi. Niepotrzebną maszynę można oddać do producenta lub zutyliizować w sposób przyjazny dla środowiska za pomocą odpowiednich systemów utylizacji.

2. Czynności przygotowawcze

2.1 Uwagi dotyczące transportu

Prasa SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press pakowana jest w karton oraz mocowana do sklejki transportowej za pomocą dwóch śrub. Zaraz po otrzymaniu prasy należy sprawdzić, czy opakowanie jest w dobrym stanie, a prasa nie jest uszkodzona. Należy wykonać to przy kurierze. Jeżeli prasa będzie w późniejszym terminie odsyłana do innego miejsca, należy umieścić ją w identyczny sposób w opakowaniu. Do dalszego transportu urządzenie musi być schłodzone, a ramię prasy zamknięte.



2.2 Zawartość opakowania

- x1 Przewód zasilający 
- x1 Instrukcja 
- x1 Błat powiększający płytę dolną (w SCHULZE Patch Press)
- x1 Maszyna SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press

2.3 Instrukcja montażu prasy

Prasa dostarczana jest w kartonie oraz mocowana do sklejki transportowej za pomocą dwóch śrub. Po wyciągnięciu jej z opakowania, odkręceniu od sklejki i podłączeniu do zasilania za pomocą przewodu dołączonego do maszyny, prasa gotowa jest do pracy. Prasa nie wymaga dodatkowego montażu ani przytwierdzenia do powierzchni. Prasę należy umieścić na stabilnej podstawie bez kółek.

2.4 Napięcie zasilania

Prasę należy podłączyć do zasilania o napięciu 230VAC 50/60 Hz.

Prasa wyposażona jest w przewód zasilający z wtyczką. Należy zwrócić szczególną uwagę na to, czy gniazdo zasilające jest w dobrym stanie i czy podłączony jest w nim obwód ochronny.

Bardzo ważne! Prasa może być podłączona wyłącznie do instalacji wyposażonej w zabezpieczenie przeciwporażeniowe. Maszynę należy podłączyć do instalacji elektrycznej wyposażonej w wyłącznik różnicowoprądowy. Podłączenie prasy do gniazda sieciowego bez dodatkowego uziemienia lub z niesprawnym uziemieniem jest niebezpieczne i może doprowadzić do nieszczęśliwego wypadku lub do uszkodzenia prasy. Uszkodzenia wynikające z nieprawidłowego podłączenia prowadzą do utraty gwarancji.

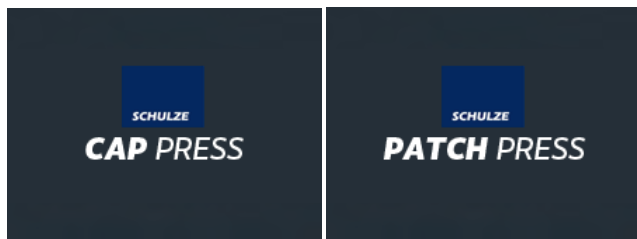
2.5 Przygotowanie prasy do pracy

Przy włączaniu prasy rączka prasy musi być zawsze podniesiona do góry. Prasa musi być otwarta także gdy trwa jej rozgrzewanie. Aby włączyć prasę należy przełączyć zielony wyłącznik znajdujący się po prawej stronie prasy. Przycisk zaświeci się, a prasa rozgrzewa się do ustawionej temperatury. Po zakończeniu pracy należy wyłączyć prasę ustawiając wyłącznik główny na pozycji „0”, a wtyczkę zasilającą wyciągnąć z gniazda zasilającego.

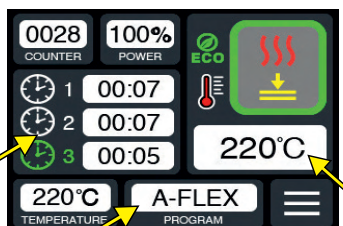
3. Praca na prasie

3.1 Instrukcja programowania elektroniki

Prasa transferowa SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press została wyposażona w elektronikę pozwalającą na programowanie temperatury oraz czasu wygrzewania na wyświetlaczu dotykowym. Po włączeniu prasy na wyświetlaczu pokazuje się ekran powitalny, następnie aktualna temperatura płyty grzewczej, a prasa rozgrzewa się do zadanej temperatury.

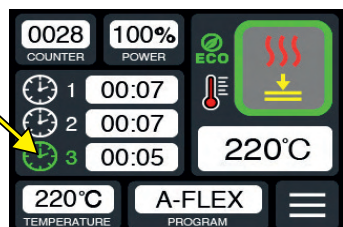


Po włączeniu prasy wyłącznikiem głównym na wyświetlaczu pokazuje się ekran powitalny.

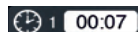


Następnie pokazuje się główny ekran prasy. Zawiera on informacje dotyczące mocy grzania, aktualnie ustawionej temperatury wygrzewania, wyboru gotowych trybów pracy oraz liczników czasu wygrzewania itd.

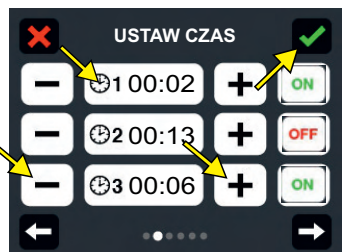
3.1.1 Ustawienia czasu wygrzewania



Aby ustawić czasy wygrzewania należy na wyświetlaczu przycisnąć „ikonę czasów”



Pojawia się okno USTAW CZAS.

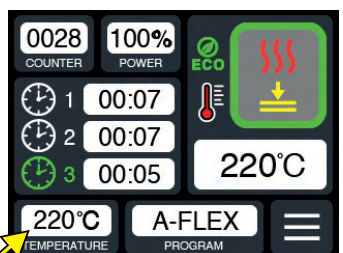


Aby aktywować lub dezaktywować jeden z trzech czasów pracy należy nacisnąć ikonę ☐ ON lub ☐ OFF

Za pomocą ikon „+” albo „-” należy ustawić czas pracy i zatwierdzić ikoną OK

Zawsze jeden z trzech czasów pozostaje aktywny !

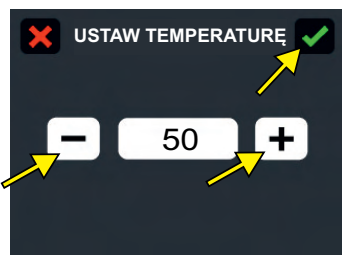
3.1.2 Ustawienia temperatury



Aby ustawić temperaturę na wyświetlaczu należy przycisnąć na ikonę

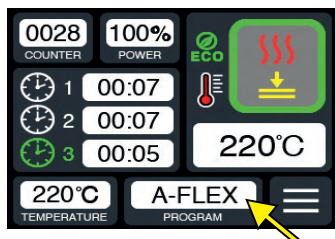


pojawia się okno USTAW TEMPERATURE.



Za pomocą ikon „+” albo „-” należy ustawić temperaturę odpowiednią do pracy i zatwierdzić ikoną OK 

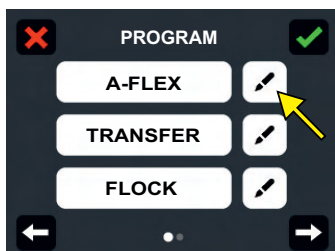
3.1.3 Wybór programu



Wybór programu pracy: na wyświetlaczu należy przycisnąć ikonę



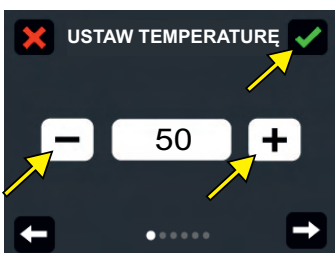
Pojawia się okno PROGRAM.



Należy wybrać jeden z przykładowych programów lub nacisnąć ikonę  żeby wyświetlić kolejną stronę z programami.

Żeby edytować ustawienia programu trzeba nacisnąć ikonę 

Na wyświetlaczu pojawia się okno USTAW TEMPERATURE.



Za pomocą przycisków „+” albo „-” należy ustawić temperaturę pracy przypisaną do edytowanego programu.

Po ustawieniu temperatury należy nacisnąć ikonę  przejdź dalej.

Na wyświetlaczu pojawia się okno USTAW CZAS.



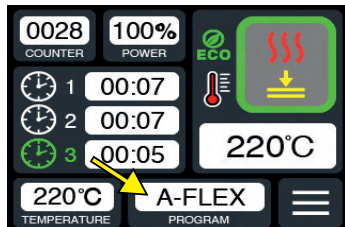
Żeby aktywować lub dezaktywować jeden z trzech czasów pracy należy nacisnąć ikonę  lub 

Po ustawieniu czasów i wybraniu który z 3 czasów ma być aktywny należy nacisnąć ikonę 

Na wyświetlaczu pojawi się klawiatura.

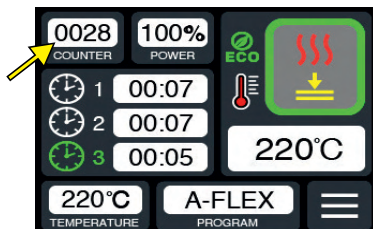


Za pomocą klawiatury wpisać nazwę własną edytowanego programu i zatwierdzić ikoną OK 



Na ekranie głównym pojawia się okno z nazwą edytowanego programu.

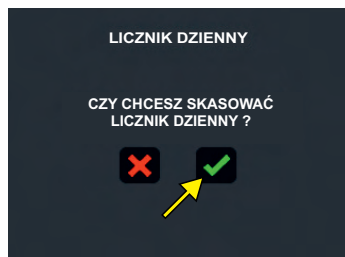
3.1.4 Kasowanie licznika dziennego



Aby wyzerować LICZNIK DZIENNY, na wyświetlaczu należy przycisnąć ikonę

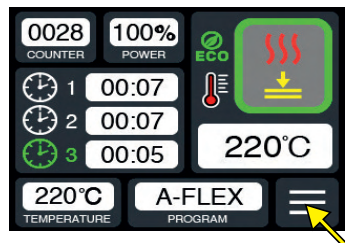


Pojawia się okno LICZNIK DZIENNY z komunikatem „Czy chcesz skasować LICZNIK DZIENNY?”.

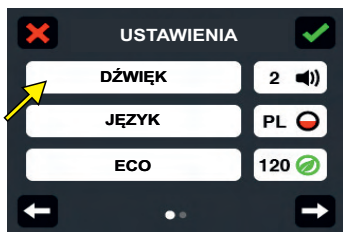


Po przyciśnięciu ikony OK  następuje wyzerowanie licznika dziennego.

3.1.5 Ustawienia ogólne



Aby przejść do ustawień ogólnych, na wyświetlaczu należy przycisnąć ikonę ustawień 



Ustawienie dźwięku: przycisnąć ikonę DŹWIĘK.

Na wyświetlaczu pojawia się kolejne okno z wyborem tonu dźwięku lub możliwością jego wyłączenia.



Należy wybrać jeden z trzech tonów lub wyłączyć dźwięk i zatwierdzić ikoną OK 

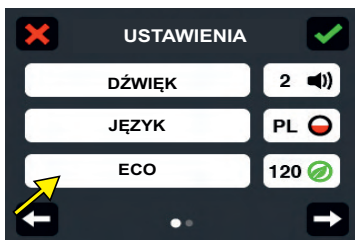


Wybór języka, przycisnąć ikonę JĘZYK.

Na wyświetlaczu pojawia się kolejne okno z możliwością wyboru języka polskiego, angielskiego lub niemieckiego.



Należy wybrać język PL, DE lub EN i zatwierdzić ikoną OK 



Ustawienie ECO: przycisnąć ikonę ECO.

Na wyświetlaczu pojawia się kolejne okno z wyborem trzech czasów przejścia maszyny w tryb ECO.



Wybrać jeden z trzech czasów trybu ECO i zatwierdzić ikoną OK 



Za pomocą ikony przejdź dalej  zmień stronę w oknie USTAWIENIA.

Na wyświetlaczu pojawia się kolejne okno USTAWIENIA.



Aby zobaczyć aktualny licznik globalny, należy kliknąć ikonę LICZNIK GLOBALNY.

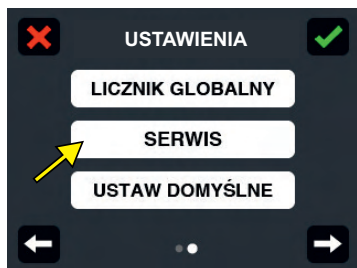
Na wyświetlaczu pojawia się okno LICZNIK GLOBALNY.



Wyświetlany jest aktualna liczba wygrzań.

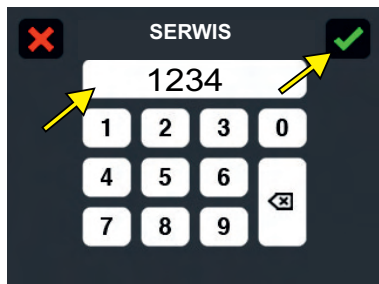
Należy zatwierdzić ikoną OK 

Na wyświetlaczu pojawi się okno USTAWIENIA.



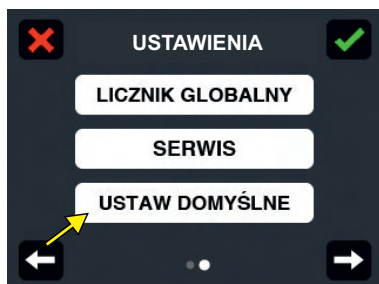
Ustawienia serwisowe. Należy nacisnąć ikonę SERWIS.

Na wyświetlaczu pojawia się okno SERWIS.



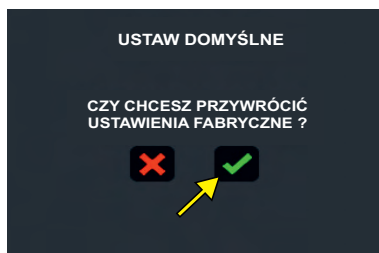
Aby przejść do ustawień serwisowe należy wpisać kod serwisowy za pomocą klawiatury i zatwierdzić wybór ikoną OK 

Kod serwisowy dostępny jest u dystrybutora lub producenta !



Ustawienia domyślne: należy nacisnąć ikonę USTAW DOMYŚLNE.

Na wyświetlaczu pojawia się okno USTAW DOMYŚLNE.



Aby przywrócić ustawienia domyślne, na wyświetlaczu należy przycisnąć ikonę OK 

Maszyna zostaje przywrócona do ustawień fabrycznych.

3.2 Kody błędów

Prasa jest wyposażona w elektronikę, która sygnalizuje nieprawidłowości w funkcjonowaniu prasy, wyświetlając kody błędów.

Poszczególne kody oznaczają:

ERR.1 – brak czujnika temperatury (awaria czujnika)

ERR.2 – zwarty czujnik temperatury (awaria czujnika)

ERR.3 – zmierzona rezystancja czujnika poza zakresem (za mała rezystancja, przekroczona minimalna wartość tabeli)

ERR.4 – zmierzona rezystancja czujnika poza zakresem (za duża rezystancja, przekroczona maksymalna wartość tabeli)

ERR.5 – brak wzrostu temperatury w ciągu 3 minut mimo grzania pełną mocą (uszkodzony bezpiecznik temperatury)

ERR.6 – brak spadku temperatury w ciągu 3 minut mimo braku grzania (uszkodzony CRYDOM)

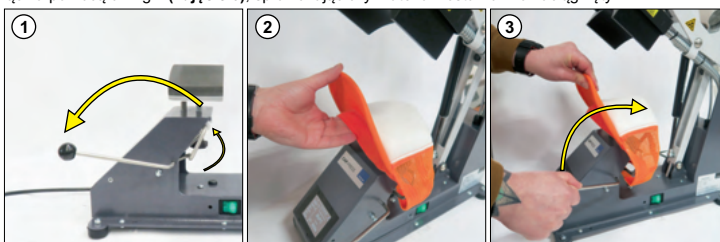
ERR.7 – za wysoka temperatura, powyżej 240°C (uszkodzony CRYDOM)

ERR.8 – brak automatycznego otwarcia prasy po upływie wyznaczonego czasu

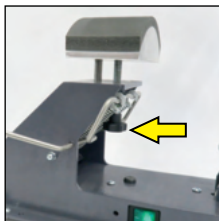
Błędy **ERR.3** i **ERR.4** mogą wystąpić w przypadku złego wyskalowania urządzenia.

3.3 Naciąganie czapek w SCHULZE Cap Press

Przed nałożeniem czapki na płytę dolną należy pociągnąć dźwignię naciągu w swoją stronę tak, aby naciąg do czapek podniósł się do góry (**zdjęcie 1**). Następnie nałożyć czapkę na płytę dolną i ułożyć ją w taki sposób, aby materiał na czapce się nie zaginał (**zdjęcie 2**). Przytrzymać czapkę i naciągnąć za pomocą dźwigni (**zdjęcie 3**), sprawdzając czy materiał został równo naciągnięty.



3.4 Regulacja nacisku



SCHULZE Cap Press

W przypadku pracy na prasie z różnymi materiałami po każdej zmianie materiału należy wyregulować nacisk. Regulacja nacisku odbywa się za pomocą pokrętki znajdującego się pod płytą dolną prasy (**zdjęcie**). Należy zwrócić uwagę aby regulacja nacisku odbywała się przy otwartej prasie. Nacisk nie może być zbyt duży, ponieważ może to doprowadzić do uszkodzenia prasy. Uszkodzenia wynikające z ustawienia zbyt dużego nacisku prowadzą do utraty gwarancji. Po każdej zmianie nacisku należy przeprowadzić test w celu sprawdzenia jakości nadruku.

Regulacja nacisku w prasie:

1. Nałożyć wygrzewany materiał lub czapkę na płytę dolną według podrozdziału 3.3.
2. Zamknąć ramię prasy, sprawdzając tym samym nacisk.
3. Przekręcić pokrętło w prawo lub lewo, dopasowując nacisk.



SCHULZE Patch Press

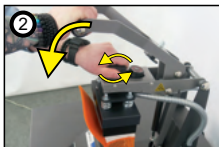
3.5 Regulacja położenia płyty grzewczej w SCHULZE Cap Press/ SCHULZE Patch Press

Równoległość płyty grzewczej została ustawiona fabrycznie. Zabrania się regulowania jej równoległości samodzielnie. Istnieje możliwość regulacji po skontaktowaniu się z serwisem.

Prasa została wyposażona w pokrętło (**zdjęcie 1**) umożliwiające regulację położenia płyty grzewczej przód-tył. Pozwala to na indywidualne dopasowanie położenia płyty grzewczej względem czapki lub względem wygrzewanego materiału.

Aby wyregulować płytę grzewczą należy:

1. Poluzować pokrętło (**zdjęcie 2**)
2. Dopasować płytę grzewczą do czapki lub wygrzewanego materiału, przesuwając ją przód-tył (**zdjęcie 3**).
3. Po dopasowaniu dokręcić pokrętło (**zdjęcie 4**).



4. Konserwacja i wymiana części

4.1 Codzienna konserwacja

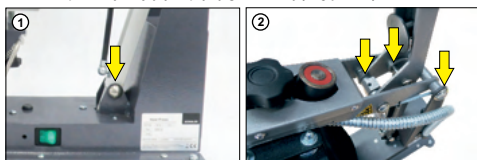
Powierzchnia robocza płyty grzewczej oraz płyty dolnej muszą być utrzymywane w czystości. Płytę grzewczą należy czyścić czystą i suchą ściereczką po jej całkowitym wystudzeniu. Należy unikać bezpośredniego kontaktu z płytą grzewczą - niebezpieczeństwo poparzenia. Piankę silikonową należy czyścić miękką ściereczką. Do czyszczenia pianki można zastosować łagodne środki czyszczące. Zabrania się stosowania rozpuszczalników i benzyny do czyszczenia prasy.

4.2 Okresowa konserwacja

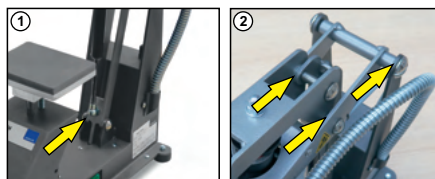
Przed rozpoczęciem prac konserwacyjnych należy wyłączyć prasę, odłączyć wtyczkę z gniazda zasilania i poczekać aż urządzenie się ochłodzi. Prasa powinna być smarowana okresowo co ok. 200 godzin pracy. Można użyć do tego zwykłego smaru samochodowego, który jest odporny na temperaturę do 160°C. Podczas smarowania należy powoli opuszczać i podnosić ramię prasy, aby dokładnie rozprowadzić smar.

Prasę należy smarować w niżej wymienionych miejscach:

- W dolnej części ramienia dociskowego przy korpusie prasy (**zdjęcie 1**)
- W miejscu łączenia się ramienia dociskowego z korpusem prasy (**zdjęcie 2**)
- Na ramieniu dociskowym (**zdjęcie 2**)
- Na ramieniu podtrzymującym płytę grzewczą (**zdjęcie 2**)



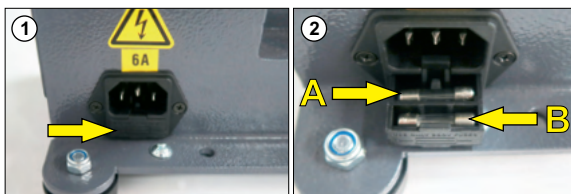
SCHULZE Cap Press



SCHULZE Patch Press

4.3 Instrukcja wymiany głównego bezpiecznika

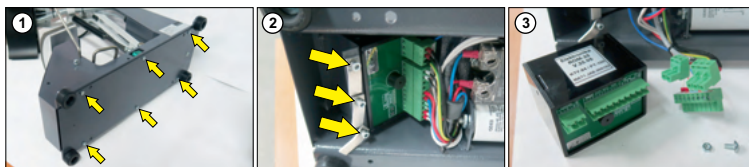
Jeżeli prasa po włączeniu nie działa, należy sprawdzić główny bezpiecznik w urządzeniu i w razie potrzeby go wymienić. Wymiany może dokonać tylko i wyłącznie osoba uprawniona, po uzgodnieniu awarii z dostawcą urządzenia. Aby wymienić bezpiecznik należy najpierw wyłączyć prasę i wyciągnąć wtyczkę z gniazda sieciowego. Bezpiecznik 6A znajduje się po lewej stronie prasy, pod gniazdem zasilającym. Należy otworzyć uchwyt, w którym znajdują się bezpieczniki (**zdjęcie 1**). Na **zdjęciu 2** pokazane zostały dwa bezpieczniki: bezpiecznik A i bezpiecznik B. Bezpiecznik A jest podłączony do obwodu elektrycznego maszyny, a bezpiecznik B jest zapasowy. Wyciągnąć oba bezpieczniki z uchwytu, włożyć bezpiecznik B w miejsce bezpiecznika A i ponownie zamknąć uchwyt bezpiecznika.



4.4 Instrukcja wymiany elektroniki

Z przodu prasy znajduje się elektronika, która steruje temperaturą i czasem prasy. Podczas wymiany elektroniki prasa musi być wyłączona, a wtyczka wyciągnięta z gniazda sieciowego. Prasa musi być ostudzona. Wymiany może dokonać tylko osoba upoważniona po uzgodnieniu awarii z dostawcą. Należy:

1. Położyć prasę na lewym boku i odkręcić dolną pokrywę (**zdjęcie 1**).
2. Poluzować blaszki mocujące elektronikę (**zdjęcie 2**).
3. Wyjąć elektronikę i wyciągnąć zielone wtyczki (**zdjęcie 3**). Włożyć wtyczki do nowej elektroniki zwracając uwagę na oznaczenia znajdujące się na kostce i elektronice, włożyć elektronikę do prasy i ponownie zmontować prasę.



4.5 Instrukcja wymiany pianki silikonowej

Przed wymianą pianki silikonowej należy wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę z gniazda i odczekać aż się prasa ochłodzi. Do wymiany należy przygotować nową piankę, nóż, aceton, silikon, papier ścierny i szpachelkę z grzebieniem do rozprowadzenia silikonu.

1. Usunąć starą piankę z płyty dolnej za pomocą noża.
2. Oczyszczyć płytę dolną z pozostałości silikonu (można użyć papieru ściernego).
3. Przemyć powierzchnię płyty oraz piankę (od strony, którą ma być przyklejona) acetonem technicznym.
4. Nałożyć na płytę neutralny, bezbarwny i odporny na wysoką temperaturę silikon oraz rozprowadzić go grzebieniem tak, aby powstała równomierna warstwa.
5. Przyłożyć piankę i zamknąć prasę ustawiając lekki nacisk (należy ją czymś związać, tak aby się nie otworzyła).
6. Po zamknięciu prasy, należy rozprowadzić dodatkową porcję silikonu wzdłuż krawędzi płyty.
7. Prasę należy pozostawić zamkniętą na 24 godziny.
8. Po wyschnięciu można otworzyć prasę i odciąć wystające krawędzie pianki silikonowej.



SCHULZE Cap Press

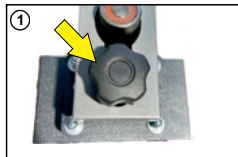


SCHULZE Patch Press

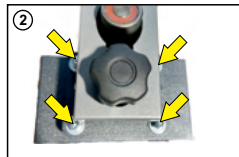
4.6 Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury

Bezpiecznik temperatury zapobiega przegrzaniu się płyty grzewczej. Wymianę bezpiecznika temperatury musi przeprowadzić osoba uprawniona, po uzgodnieniu awarii z dostawcą prasy. Bezpiecznik temperatury znajduje się pod osłoną płyty grzewczej. Przed wymianą bezpiecznika temperatury należy wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilania i odczekać aż prasa się ochłodzi. Następnie należy postępować według instrukcji:

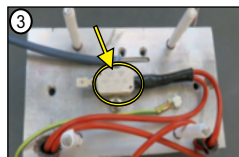
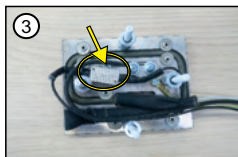
1. Odkręcić pokrętkę regulacji płyty grzewczej (**zdjęcie 1**).
2. Położyć płytę grzewczą na płytę dolną i odkręcić cztery śruby znajdujące się nad sprężynami (**zdjęcie 2**), przy czym należy uważać aby sprężyny nie odskoczyły.
3. Zdjąć pokrywę płyty grzewczej i usunąć izolację termiczną.
4. Odkręcić uszkodzony bezpiecznik, ostrożnie wypiąć z niego przewody i wymienić go na nowy (**zdjęcie 3**).
5. Przykręcić nowy bezpiecznik, wpiąć w niego przewody, włożyć izolację i ponownie zmontować płytę grzewczą.



SCHULZE Patch Press



SCHULZE Cap Press

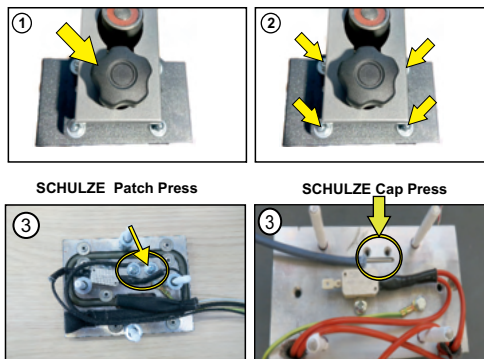


4.7 Instrukcja wymiany czujnika temperatury

Czujnik temperatury odpowiada za kontrolę temperatury płyty grzewczej. Wymianę czujnika temperatury musi przeprowadzić osoba uprawniona, po uzgodnieniu awarii z dostawcą prasy. Czujnik temperatury znajduje się pod osłoną płyty grzewczej. Przed wymianą czujnika temperatury należy wyłączyć prasę, wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilania i odczekać aż prasa się ochłodzi. Następnie należy postępować według instrukcji:

1. Odkręcić pokrętkę regulacji płyty grzewczej (**zdjęcie 1**).
2. Położyć płytę grzewczą na płytę dolną i odkręcić cztery śruby znajdujące się nad sprężynami (**zdjęcie 2**), przy czym należy uważać aby sprężyny nie odskoczyły.
3. Zdjąć pokrywę płyty grzewczej i usunąć izolację termiczną.
4. Odkręcić śruby mocujące oraz wyjąć czujnik (**zdjęcie 3**).
5. Wymienić czujnik na nowy, przykręcić go do płyty grzewczej, włożyć izolację i ponownie zmontować płytę grzewczą.

Zdjęcia - patrz str. 53



4.8 Usuwanie awarii

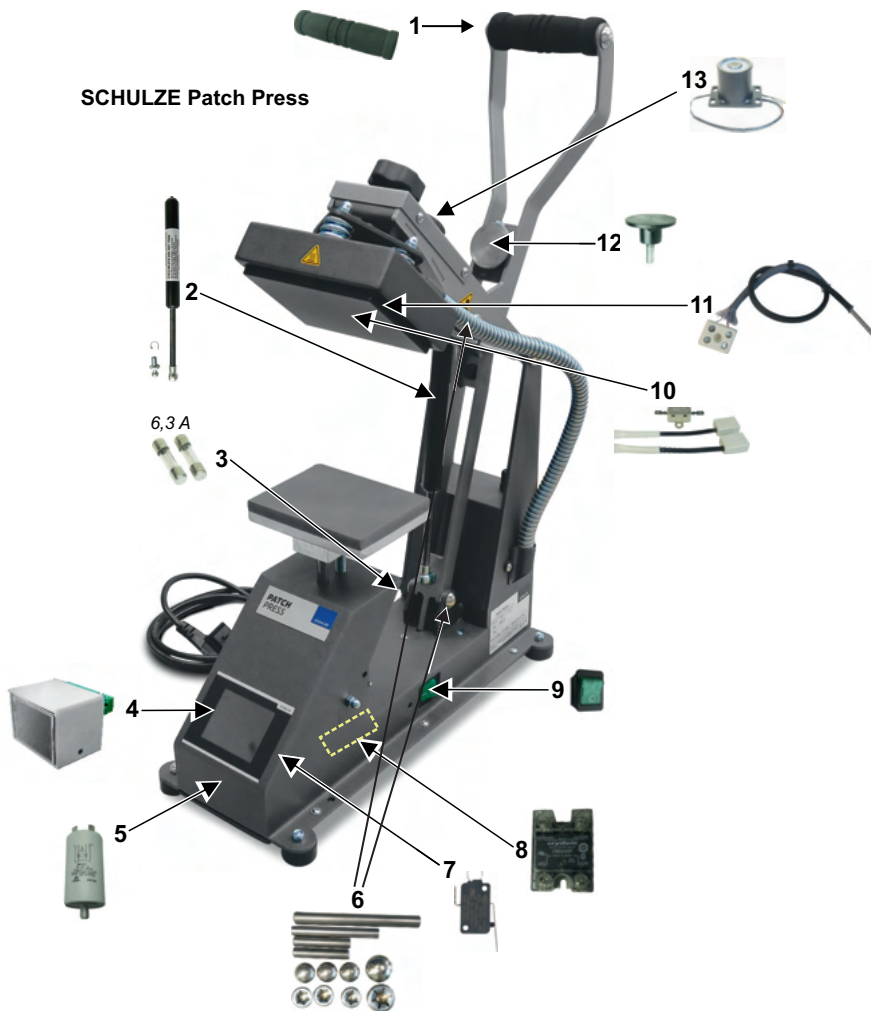
OBJAWY	RODZAJ AWARII	SPOSÓB NAPRAWY
Zielony wyłącznik świeci Wyświetlacz nie działa Prasa nie grzeje Wyświetlacz pokazuje ERR. 5	1. Przepalony bezpiecznik główny 6 A 2. Jeżeli bezpiecznik jest dobry, awaria elektroniki	1. Wymienić bezpiecznik główny 6A (4.3) 2. Wymienić elektronikę (4.4)
Wyświetlacz pokazuje ERR.1 lub ERR. 2	Uszkodzony bezpiecznik temperatury na płycie grzewczej lub uszkodzony przełącznik CRYDOM.	Wymienić bezpiecznik temperatury (4.6) pod osłoną płyty grzewczej lub wymienić przełącznik CRYDOM
Prasa nie odlicza czasu	Uszkodzony czujnik temperatury lub przerwany przewód czujnika. Awaria przycisku „start”	Sprawdzić przewody do czujnika temperatury lub wymienić go (4.7) Po naciśnięciu i przytrzymaniu palcem przycisku „start” prasa nie odlicza czasu. Wymienić przycisk „start”
Brak sygnału dźwiękowego	Wyłączony lub uszkodzony sygnał dźwiękowy.	Włączyć sygnał dźwiękowy lub wymienić elektronikę (4.4)
Wyświetlacz pokazuje ERR.6 Przyciski programatora nie działają, nie można zaprogramować nowej temp. lub czasu	Awaria przełącznika CRYDOM Uszkodzone przyciski w elektronice	Wymienić przełącznik Wymienić elektronikę (4.4)
Temperatura płyty grzewczej nie zgadza się ze wskazaniem na wyświetlaczu. Prasa nie dogrzewa lub przegrzewa Prasa rozgrzewa się powoli (30 minut). Na jednej połowie płyty grzewczej temperatura jest wyższa niż na drugiej połowie płyty	Awaria pamięci elektroniki Jedna z dwóch grzałek jest uszkodzona	Wykonać reset elektroniki. Skontaktować się z serwisem Wysłać prasę do naprawy

5. Dokumentation / Documentation / Dokumentacja

5.1 Ersatzteile / Spare parts list / Spis części wymiennych



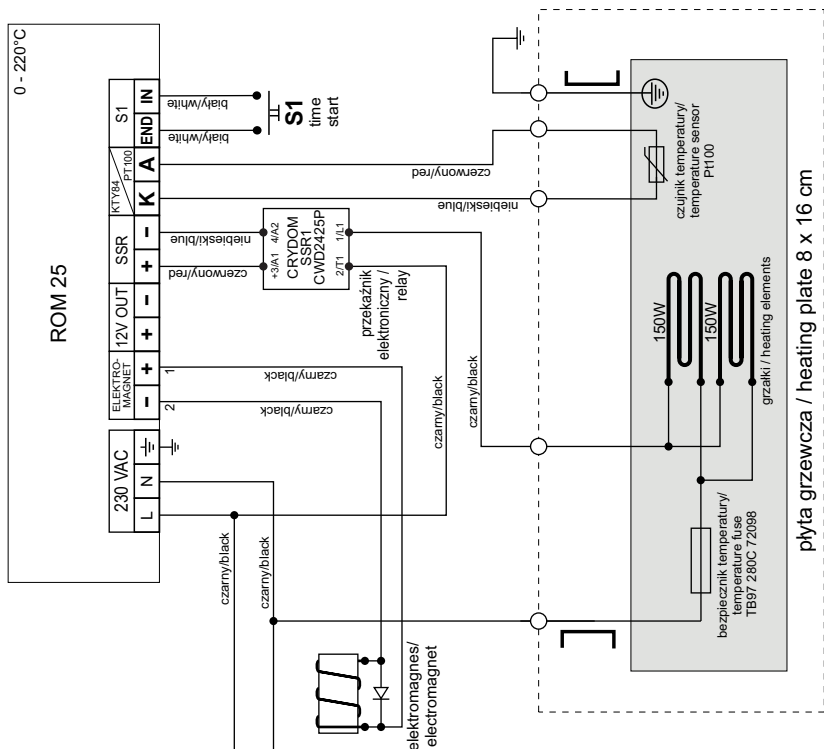
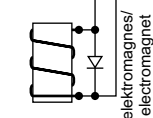
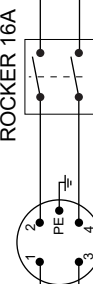
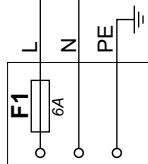
Nr	Teilname / Name / Nazwa części	Symbol
1	Schwammgriff/ Sponge grip / Chwyt gąbka	MAT2.PO.002446
2	Temperaturfühler / Temperature sensor / Czujnik temperatury PT100	PRA.UNI.000990
3	Schmelzsicherung / Fuse / Bezpiecznik topikowy przeżr. 6,3A	MAT1.POZ.000039
4	Mikroschalter / Microswitch / Mikroprzelącznik z dźwignią	MAT1.TME.000042
5	Elektronik / Electronic module / Sterownik ROM 25 2.0 Cap Press	PRA.UNI.001654
6	Relais / Relay / Przekaznik półprzewodnikowy CWD2425P	MAT1.DAC.000061
7	Feder / Spring / Sprężyna	MAT2.PO.000985
8	Walzen Satz / Set of shafts / Komplet wałków	PRA.UNI.001114
9	Wippschalter grün / Rocker switch green / Przelącznik ROCKER zielony	MAT1.TME.000020
10	Gasfeder / Gas spring / Sprężyna gazowa	MAT2.PO.002052
11	Thermosicherung / Thermal fuse / Bezpiecznik temperatury z przewodami	AKC800969
12	Elektromagnet / Electromagnet / Elektromagnes	PRA.UNI.000561
13	Elektromagnetscheibe / Plate for electromagnet / Talerzyk elektromagnesu	PRA.50.047
14	Filter / Filter / Filter	MAT1.POZ.000034



Nr	Teilname / Name / Nazwa części	Symbol
1.	Schwammgriff/ Sponge grip / Chwyt gąbka	MAT2.PO.002446
2.	Gasfeder / Gas spring / Sprężyna gazowa	MAT2.PO.002052
3.	Sicherung 6,3A / Fuse 6,3A / Bezpiecznik 6,3A	MAT1.POZ.00039
4.	Steuerung ROM25 / Controller ROM25 / Sterownik ROM25 2.0 Patch Press	PRA.UNI.001655
5.	Filter / Filter / Filtr	MAT1.POZ.000034
6.	Walzen Satz / Set of shafts / Komplet wałków	PRA.UNI.001114
7.	Mikroschalter / Microswitch / Mikroprzełącznik z dźwignią	MAT1.TME.000042
8.	Relais / Relay / Przekaznik półprzewodnikowy	MAT1.DAC.000061
9.	Wippschalter grün / ROCKER switch green / Przełącznik ROCKER zielony	MAT1.TME.000020
10.	Thermosicherung / Thermal fuse / Bezpiecznik temperatury z przewodami	AKC800969
11.	Temperaturfühler / Temperature sensor / Czujnik temperatury PT100	PRA.UNI.000990
12.	Elektromagnetscheibe / Plate for electromagnet / Talerzyk elektromagnesu	PRA.50.047
13.	Elektromagnet / Electromagnet / Elektromagnes	PRA.UNI.000561

2024.05

S10
ROCKER 16A



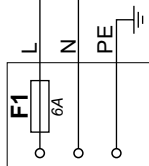
S10 włącznik główny / main switch
S1 time start. (biały / white)
F1 bezpiecznik / fuse 6A

SCHULZE Patch Press

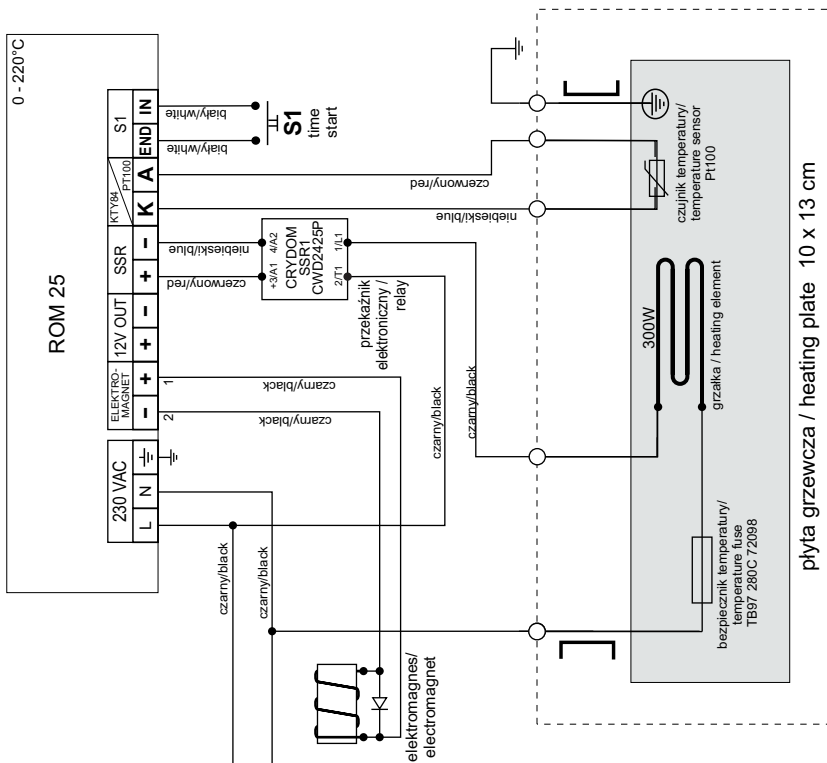
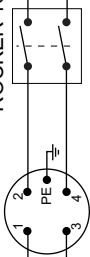
2024.02

gniazdo zasilania z głównym

filtr / filter
FP-250/16
bezpiecznikiem / Power supply
socket with main fuse



S10
ROCKER 16A



S10 włącznik główny / main switch
S1 time start..... (biały / white)
F1 bezpiecznik / fuse 6A

POLSKI

ENGLISH

DEUTSCH

5.3 Gewährleistungsbestimmungen \ Warranty terms and conditions \ Warunki gwarancji

5.3.1 Gewährleistungsbestimmungen

Für SCHULZE Transferpressen und andere Geräte gilt eine 24-monatige Garantie auf den bestimmungsgemäßen Betrieb der Geräte und die Betriebsbedingungen.

Die Garantie erstreckt sich auf: Maschinenkonstruktion, mechanische Komponenten, Elektronik und Gehäuse.

Austauschbare Teile, wie Thermosicherungen, Temperaturfühler, Tasten, Ventilatoren und alle Federn und Gasfedern in Transferpressen und Maschinen, haben eine Garantie von 6 Monaten.

Pneumatischer Aktuatoren und Ionisatoren haben eine 12-monatige Garantie.

Die PretreatMaker Maschinen haben eine Garantie von 12 Monaten.

Für das Heizelement in den Heizplatten gilt eine Garantie von 12 Jahren.

Die technischen Daten des Geräts einschließlich der Seriennummern befinden sich auf dem Typenschild am Gehäuse des Geräts oder, im Falle der Heizplatte sowie der Heizmanschette Tassenheizers, auf der Verkabelung.

Der Käufer ist verpflichtet, eine Person zu bestimmen, die für den Betrieb und die ordnungsgemäße Wartung der Maschine verantwortlich ist.

Der Käufer hat die Maschinen auf eigene Kosten zu kontrollieren, zu warten und zu reinigen. Die Garantie erstreckt sich auf Geräte mit vollständigen Typenschildern.

Die Garantie umfasst nicht:

1. Teile, die durch äußerliche Auswirkungen beschädigt wurden, z.B. Wasser, elektrostatische Entladungen und ähnlich.

2. Komponente und Bauteile, die durch die Anwendung von nicht dazu geeigneten Verbrauchsmaterialien beschädigt wurden sind.

3. Reparatur von Transportschäden und Schäden, die durch nicht gesicherte Verpackung oder durch Anwendung der Maschine für nicht dafür vorgesehene Zwecke, durch Fehler oder Unkenntnis des Käufers.

4. Abnutzung, Beschädigung der von Verbrauchsmaterialien, wie Teflon und Heizelemente in Tassenpressen, Transportbänder, Silikonstäbe, Luftkissen in Membranplatten, Lampen, Glas, Ventile, Düsen, Gummidichtungen, Filter, Silikonstaub in Simple- und Simple Plus-Manschetten, Silikonstaub in HotMug-Manschetten.

5. Die Gewährleistungsrechte umfassen nicht das Recht des Käufers, die Erstattung des entgangenen Gewinns und der im Zusammenhang mit dem Ausfall des Geräts entstandenen Kosten zu verlangen.

5.3.2 Warranty terms and conditions

Schulze heat presses and other equipment are covered by a 24-month warranty for the correct operation of the machinery in accordance with its intended use and operating conditions.

The warranty covers: machine structure, mechanical components, electronics and housing.

Replacement parts such as the fuse, temperature sensor, buttons, fans and all springs and gas springs in presses and equipment are covered by a 6-month warranty.

Pneumatic cylinders and ionizers have a warranty for 12 months.

The PretreatMaker is covered by a 12-month warranty.

The heating element in the heating plates is covered by a 12-year warranty.

The specifications of the device with serial numbers can be found on the nameplate on the machine housing or, in case of the heating plate as well as the cup heater, on the cable.

The purchaser is obliged to nominate a person responsible for the operation and proper maintenance of the machine. The purchaser performs inspection, maintenance and cleaning of machines at his own costs. The warranty covers equipment with complete nameplates.

Warranty does not cover:

1. Components which have been damaged by external factors such as water, electrostatic discharge and others.

2. Components and parts which have been damaged as a result of using unsuitable consumables.

3. Damages caused by improper transport or use inconsistent not regarding with the operating conditions specified in this manual, caused by the fault or ignorance of the purchaser.

4. Usage, damage to consumables, i.e. teflon and heating elements in mug presses, conveyor belts silicone foams, air bags in membrane plates, lamp, glass, valves, nozzles, rubber gaskets, filter, rubber in Simple, Simple Plus mugbands, foam in HotMug mugbands.

5. Warranty rights do not include the purchaser's right to claim reimbursement of lost profits and costs incurred as a result of equipment failure.

5.3.3 Warunki gwarancji

Prasy termotransferowe SCHULZE oraz pozostałe urządzenia są objęte 24-miesięczną gwarancją na poprawną pracę sprzętu zgodnie z jego przeznaczeniem i warunkami eksploatacji.

Gwarancja obejmuje: konstrukcję maszyny, elementy mechaniczne, elektronikę i obudowę.

Części wymienne, takie jak: bezpiecznik, czujnik temperatury, przyciski, wentylatory oraz wszystkie sprężyny i sprężyny gazowe w prasach oraz urządzeniach objęte są 6 miesięczną gwarancją.

Silowniki pneumatyczne oraz jonizatory mają 12 miesięcy gwarancji.

Urządzenie PretreatMaker jest objęte 12 miesięczną gwarancją.

Element grzewczy w płytach grzewczych jest objęty 12 letnią gwarancją.

Specyfikacja urządzenia wraz z numerami seryjnymi znajduje się na odwrocie karty gwarancyjnej jak i na tabliczce znamionowej na obudowie maszyny lub w przypadku płyty grzewczej, jak i grzałki do kubka, na przewodzie.

Nabywca zobowiązany jest wyznaczyć osobę odpowiedzialną za obsługę oraz właściwą konserwację urządzenia. Nabywca na własny koszt dokonuje przeglądów, konserwacji i czyszczenia maszyn. Gwarancja obejmuje urządzenia posiadające kompletne tabliczki znamionowe.

Gwarancja nie obejmuje:

1. Podzespołów, które uległy uszkodzeniu pod wpływem działania czynników zewnętrznych, tj. woda, wylądowania elektrostatische i inne.

2. Elementów i podzespołów, które uległy uszkodzeniu w wyniku stosowania nieodpowiednich materiałów eksploatacyjnych.

3. Naprawy uszkodzeń powstałych w wyniku niewłaściwego transportowania lub użytkowania niezgodnego z warunkami eksploatacji podanymi w instrukcji, powstałych z winy lub niedbalstwa nabywcy.

4. Zużycia, uszkodzenia materiałów eksploatacyjnych tj.

- teflonu - elementów grzewczych w prasach do kubków - pasów transportowych wszystkich urządzeń - pianek silikonowych - poduszek powietrznych w płytach membranowych - lampy - szkła - zaworów - dysz - gumowych uszczelek - filtrów - gumy w opakach Simple, Simple Plus - pianki w opakach HotMug.

5. Uprawnienia z tytułu gwarancji nie obejmują prawa kupującego do domagania się zwrotu utraconych zysków, oraz poniesionych kosztów w związku z awarią urządzenia.

Gwarancja na elementy grzewcze w prasach do kubków:

1. Element grzewczy jest materiałem eksploatacyjnym i ulega zużyciu. Zużycie jest zależne od pracy operatora oraz ustawień maszyny.

2. Obudowa elementu grzewczego wykonana z blachy sprężystej jest objęta gwarancją na okres 6 miesięcy.

3. Podstawą rozpatrzenia gwarancji jest:

- podanie stanu licznika stanowiska grzewczego z jeszcze zamocowanym elementem grzewczym (zdjęcie);

- podanie stanu licznika globalnego (zdjęcie);

- nr seryjny maszyny;

- nr seryjny elementu grzewczego;

4. Element grzewczy w prasie do kubków nie jest objęty gwarancją.



Produzent
Manufacturer
Producent

ROMANIK Andrzej Romanik, ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, Polen / Poland / Polska

erklärt in seiner Verantwortung, dass unsere Produkte:
hereby declares that the following machine:
stwierdza, że produkt

SCHULZE Cap Press,

die unter diese Erklärung fallen, den einschlägigen Richtlinien entsprechen:
is compliant with the specifications of the followings CE directives:
którego dotyczy niniejsza deklaracja, jest zgodny z odpowiednimi dyrektywami:

Maschinenrichtlinie (2006/42/EC)
Machinery (2006/42/EC)
Dyrektywa maszynowa (2006/42/EC)

Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU)
Low Voltage (2014/35/EU)
Dyrektywa niskonapięciowa (2014/35/EU)

EMV Richtlinie (2014/30/EU)
EMC (2014/30/EU)
Dyrektywa kompatybilności elektromagnetycznej EMC (2014/30/EU)

RoHS II Richtlinie (2011/65/EU) und RoHS III Richtlinie (2015/863)
RoHS II (2011/65/EU) and RoHS III (2015/863)
Dyrektywa RoHS II (2011/65/EU) i RoHS III (2015/863)

Angewendete Normen und technische Spezifikationen:
Used norms and technical specifications:
Zastosowane normy i specyfikacje techniczne:

PN-EN ISO 12100:2012
PN-EN 60204-1:2018-12
PN-EN IEC 61000-6-1:2019-03
PN-EN IEC 61000-6-3:2021-08
PN-EN ISO 13850:2016-03
PN-EN IEC 6300:2019-01

Angewendet Qualitätssystem: testing report / 2025
Applied quality system: testing report / 2025
Zastosowano system jakości: testing report / 2025

Reda, 12.02.2025

Geschäftsinhaber / Company owner / Właściciel firmy
Andrzej Romanik

Produzent / Manufacturer / Producent:
Romanik
ul. Przemysłowa 10
84-240 Reda
Polen / Poland / Polska

Vertragshändler und Vertreter / Distributor and representative:
Gröner - Schulze GmbH
Sarirstraße 5
12529 Schönefeld
Deutschland
www.groener-schulze.com

Für die technische Dokumentation ist Romanik Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, Polen, befugt.
Technische Änderungen vorbehalten. Der Produzent haftet nicht für Druck- und Inhaltsfehler.

Entity authorized to prepare technical documentation and declaration of conformity: ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, tel. 58 6780-700, e-mail: sprzedaz@romanik.pl. The manufacturer reserves the right to make constructional and technological changes.

Podmiot upoważniony do przygotowania dokumentacji technicznej oraz deklaracji zgodności: ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, tel. 58 6780-700, e-mail: sprzedaz@romanik.pl. Zastrzegamy sobie prawo do zmian technicznych.

5.4 Konformitätserklärung \ Conformance declaration \ Deklaracja zgodności

Konformitätserklärung
Conformance declaration
Deklaracja zgodności
nr PATCHPRESS/02/25/01



Produzent
Manufacturer
Producent

ROMANIK Andrzej Romanik, ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, Polen / Poland / Polska

erklärt in seiner Verantwortung, dass unsere Produkte:
hereby declares that the following machine:
stwierdza, że produkt

SCHULZE Patch Press,

die unter diese Erklärung fallen, den einschlägigen Richtlinien entsprechen:
is compliant with the specifications of the followings CE directives:
którego dotyczy niniejsza deklaracja, jest zgodny z odpowiednimi dyrektywami:

Maschinenrichtlinie (2006/42/EC)
Machinery (2006/42/EC)
Dyrektywa maszynowa (2006/42/EC)

Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU)
Low Voltage (2014/35/EU)
Dyrektywa niskonapięciowa (2014/35/EU)

EMV Richtlinie (2014/30/EU)
EMC (2014/30/EU)
Dyrektywa kompatybilności elektromagnetycznej EMC (2014/30/EU)

RoHS II Richtlinie (2011/65/EU) und RoHS III Richtlinie (2015/863)
RoHS II (2011/65/EU) and RoHS III (2015/863)
Dyrektywa RoHS II (2011/65/EU) i RoHS III (2015/863)

Angewendete Normen und technische Spezifikationen:
Used norms and technical specifications:
Zastosowane normy i specyfikacje techniczne:

PN-EN ISO 12100:2012
PN-EN 60204-1:2018-12
PN-EN IEC 61000-6-1:2019-03
PN-EN IEC 61000-6-3:2021-08
PN-EN ISO 13850:2016-03
PN-EN IEC 6300:2019-01

Angewendet Qualitätssystem: testing report / 2025
Applied quality system: testing report / 2025
Zastosowano system jakości: testing report / 2025

Reda, 12.02.2025

Geschäftsinhaber / Company owner / Właściciel firmy
Andrzej Romanik

Produzent / Manufacturer / Producent:
Romanik
ul. Przemysłowa 10
84-240 Reda
Polen / Poland / Polska

Vertragshändler und Vertreter / Distributor and representative:
Gröner - Schulze GmbH
Sarirstraße 5
12529 Schönefeld
Deutschland
www.groener-schulze.com

Für die technische Dokumentation ist Romanik Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, Polen, befugt.
Technische Änderungen vorbehalten. Der Produzent haftet nicht für Druck- und Inhaltsfehler.

Entity authorized to prepare technical documentation and declaration of conformity: ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, tel. 58 6780-700, e-mail: sprzedaz@romanik.pl. The manufacturer reserves the right to make constructional and technological changes.

Podmiot upoważniony do przygotowania dokumentacji technicznej oraz deklaracji zgodności: ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, tel. 58 6780-700, e-mail: sprzedaz@romanik.pl. Zastrzegamy sobie prawo do zmian technicznych.

Version 25.02 / Wersja 25.02

